

# WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 5 | Sonnabend, 1. Februar 2025

## Wahlnachricht: QR-Code falsch

**PERLEBERG.** Die Wahlbenachrichtigungen wurden versandt. Damit können Briefwahlunterlagen beantragt werden. Als Angebot ist auf den Wahlbenachrichtigungen ein QR-Code. Das Scannen dieses QR-Codes führt zu einem fehlerhaften Link (URL). In der URL ist durch das von Perleberg beauftragte Unternehmen versehentlich hinter „www“ statt eines Punktes ein Komma gesetzt worden. Dadurch ist die Seite mit dem Code nicht erreichbar. Wenn das Komma durch einen Punkt ersetzt wird, geht es zu den personalisierten Daten. Zudem besteht auf der Homepage der Stadt die Möglichkeit, Wahlscheine online zu beantragen. Die Briefwahl vor Ort wird im Bürgerbüro, Karl-Liebknecht-Straße 33 in Perleberg, durchgeführt. **WS**

## Landkreis im Zweckverband

**PRIGNITZ.** Die Kreisverwaltung Prignitz arbeitet an ihrer Digitalisierung. Dafür ist ein Austausch mit anderen Kommunen und Kreisen wichtig. Daher ist der Landkreis dem Zweckverband Dikom (Digitale Kommunen) Brandenburg beigetreten. Dem Dikom gehören 106 Mitglieder an; neben vielen Städten und Gemeinden elf Landkreise. Schwerpunkt ihrer Kooperation ist die Unterstützung bei der Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes im Rahmen des Kommunalpakts Brandenburg. **WS**

## Neue Hausarztpraxis

**WITTENBERGE.** Im Gesundheitszentrum Wittenberge gibt es ein neues Angebot. Der Mediziner Sjarhei Barysik hat dort seine Hausarztpraxis eröffnet. Das Gesundheitszentrum gehört zum Kreiskrankenhaus Prignitz. Sjarhei Barysik ist Haus- und Facharzt für Innere Medizin. Zuvor war er in leitender Funktion im Helios-Gesundheitszentrum in Berlin-Wittenau tätig. **WS**

### HEIßER DRAHT

Service:  
**03877/92 32 11**

info.prg@  
wochenspiegel-brb.de



## Per Velo beide Seiten der Elbe erkunden

Neues Radtourenprogramm von Susanne Bohlander  
und regionalen Touristinfos startet

**PRIGNITZ.** Mit dem Fahrrad zur Kaffeekannen-Scheune in der West-Prignitz, entlang der Dosse nach Heiligengrabe und von Neuruppin nach Rheinsberg – das sind einige der Touren im neuen Programm von Susanne Bohlander. Die Radtouristikerin aus der Hansestadt Seehausen hat wieder Entdeckungstouren für Prignitzer und Altmärker zusammengestellt, die sie auch in diesem Jahr wieder in Zusammenarbeit mit den Touristinfos in Seehausen und Wittenberge anbietet.

Den Anfang macht am 1. April die Altmark-Prignitz-Tour, mit Start in Karstädt in der Prignitz und Ende der Tour auf der altmärkischen Seite in Geestgottberg. „Ich mache immer wieder die Erfahrung, dass die schönen Radwege auf der jeweils anderen Seite der Elbe zu wenig bekannt sind“, sagt Susanne Bohlander. „Mit meinen Radtouren möchte ich dazu beitragen, dass die Prignitzer und Altmärker auch noch mehr von der schönen Natur entdecken, und die Dörfer und kleinen Städte auf der jeweils anderen Seite der Elbe.“

Die Fahrten bringen die Radler auch in fernere Regionen, etwa von Ludwigslust nach Schwerin, zum Fischer am Ruppiner See, nach Berlin und Potsdam, an die Müritz und auch in den Spreewald. Möglich wird das durch die Kombination von

Bahn und Fahrrad. „Damit können Radler aus Prignitz und Altmark sogar einen Tagesausflug ans Meer auf die Insel Poel unternehmen“, erklärt Susanne Bohlander.

Natürlich braucht man dazu einiges an Erfahrung, welche Züge an welchen Tagen und zu welchen Tageszeiten für eine Fahrrad-Gruppe geeignet sind. Diese Erfahrung bringt die Radtouristikerin mit, die seit Jahren mit Bahn und Rad selbst regelmäßig zwischen Wittenberge und Berlin unterwegs ist. Es ist diese spezielle Mischung aus ländlicher Altmark und Großstadt Berlin, aus Stadt und Land, die das Radtourenprogramm der Neu-Altmarkerin mit Berliner Wurzeln ausmacht.

Ländlich startet die Saison Anfang April mit der Tour „Alleen, Elefanten und 1000 Kaffeekannen“. Es geht durch die West-Prignitz, mit Start in Karstädt und Besuch der Kaffeekannen-Scheune in Kribbe. Kurz danach geht es per Velo dann wieder durch den Grunewald, von Berlin bis nach Potsdam. Die Radtour „Schöne Wege durch die Prignitz“ führt die Teilnehmer dagegen auf den Spuren der Pollo-Kleinbahn bis nach Pritzwalk. Und etwas später im Jahr radeln die Teilnehmer durch Berlin und besuchen die Reichstags-Kuppel. Zwischendurch geht es noch von Wittstock an die Mü-

ritz, nach Magdeburg, in den Spreewald und auf einer spektakulären neuen Fahrradbrücke über die Oder nach Polen.

Die Teilnehmer kommen von beiden Seiten der Elbe, aus Prignitz und Altmark, und manche auch aus dem niedersächsischen Schnackenburg und Gartow. Eine Altersgrenze nach oben gibt es nicht. Die fiten Ü-80-Radlerinnen sind ebenso bei den 60-Kilometer-Touren dabei wie die jüngeren Teilnehmer.

Anmeldungen zu den unterschiedlichen Touren nehmen die Touristinfos Wittenberge und auch Seehausen entgegen. In den beiden Touristinfos gibt es zudem auch das komplette Radtourenprogramm. Die Touren mit regionalen Zielen gibt es darüber hinaus zusätzlich unter der Homepage [www.seehausen-altmark.de](http://www.seehausen-altmark.de). Anmeldungen sind aber auch bei Susanne Bohlander direkt möglich unter Tel. 039397/973895. **dre**

**Die Radtouren von Susanne Bohlander führen an den schönsten Radwegen der Region entlang.**

Foto: Susanne Bohlander

### Einige ausgewählte Touren im Überblick

- Montag, 1. April (Ostermontag): An Aland, Elbe und Löcknitz: Die Altmark-Prignitz-Tour
- Donnerstag, 11. April: Zum Fischer am Ruppiner See
- Samstag, 20. April: Alleen, Elefanten und 1000 Kaffeekannen
- Montag, 22. April: Kirschblüten am Berliner Mauerweg
- Samstag, 4. Mai: Schöne Wege durch die Prignitz
- Mittwoch/Donnerstag, 15./16. Mai: Zur schönsten Jahreszeit in den Elb-Havel-Winkel
- Donnerstag, 23. Mai: Kunst, Kirche und Kaffee am Elbdeich
- Dienstag, 18. Juni: Zum Rosengarten in der Prignitz: Ausflug nach Putlitz
- Sonntag/Montag, 7./8. Juli: Seen, Wälder und Havel-Idylle: Von Neuruppin nach Zehdenick

- Donnerstag, 25. Juli: Von Neuruppin nach Rheinsberg: Radtour in die Ruppiner Schweiz
  - Mittwoch, 7. August: Alleen in der West-Prignitz: Von der Stepenitz nach Karstädt
  - Donnerstag, 22. August: Wiesen und Alleen an der Dosse
  - Donnerstag, 29. August: Radtour ans Meer
  - Mittwoch, 4. September: Neue Wege an der Elbe
  - Samstag bis Montag, 7. bis 9. September: Von der Prignitz an die Müritz
  - Freitag, 11. Oktober: Von Neuruppin nach Paulinenaue
  - Sonntag, 13. Oktober: Wo die Elbe am schönsten ist: Prignitzer Seite
- Das komplette Programm gibt es in den Touristinfos Wittenberge und Seehausen.



Von der Elbe bis zur Ostsee



WIR KÖNNEN,  
WOLLEN UND WERDEN

**IHRE IMMOBILIE  
VERKAUFEN**

wenn SIE es wünschen!

Rufen Sie uns einfach an,  
wir beraten Sie gerne,  
unverbindlich & kostenlos!

**Tel. 03877-70006**  
**DR-LEHNER-IMMOBILIEN.DE**

## Kaffeeplausch zum Ärztehaus

**WITTENBERGE.** Antje Kranz, vom Bereich Ärzteversorgung der Stadt wird beim nächsten Kaffeeplausch des Seniorenbeirats über das Projekt des neuen Wittenberger Ärztehauses informieren.

Beginn ist am 4. Februar im AWO-Treff in der Perleberger Straße um 14.30 Uhr. **WS**

**Wasserschaden?  
Leckortung?  
Brandschaden?**

[www.interbau24.eu](http://www.interbau24.eu)

**NOTRUF 24h / Soforthilfe aus einer Hand** **Interbau24**

**Tel. 0177-755 56 67** TÜV geprüft **Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg**

**039387/721287**

**SEAT in HAVELBERG CUPRA**

**NEUWAGEN  
GEBRAUCHTWAGEN  
Meisterwerkstatt**

**kostenloser  
HOL- UND  
BRINGSERVICE**

**Autohaus Rauhöft GmbH**  
**Genthiner Str. 18**  
**39539 Havelberg**  
**<https://rauhoft-havelberg.de/>**





Ihr regionaler Partner  
für Photovoltaik

**Info's unter 033977 506621**

**TAG der Beratung & Informationen**  
**- PV zum anfassen -**

Am **1. März 2025** von **10 - 16 Uhr**

**Veranstaltungsort**  
**16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34**

**SOLAR** Prignitz

Ihr regionaler Partner  
für Photovoltaik

**Info's unter 033977 506639**

BalkonKraftWERK XL 800 Watt **ab 425,-€**

BalkonKraftWERK XXL 800 Watt m. Batterie **ab 1.299,-€**

4,25 kWp PV Anlage 4,6 kW & 5,64 kWh Speicher **ab 10.900,-€**

4,25 kWp PV Anlage 5,0 kW & 8,64 kWh Speicher **ab 12.977,-€**

6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 8,64 kWh Speicher **ab 15.457,-€**

6,7 kWp PV Anlage 12 kW & 13,98 kWh Speicher **ab 17.257,-€**



## Mien leew Heimatdörp

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



Wo een Buckmöll steiht  
Mit Flögel, de de Wind rümdreih  
Un wo upp sa'f'ge Wiesen weid'n de Köh,  
Wo so wunnerschön  
Kirschbohm un Flerrer blöhn  
Un melkt wärd mit groote Möh'  
Vull de Emmer bet an Rand:  
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.  
Wo in Morgendau  
De Voss slickt dörch Feld un Au  
Un sich bemöht üm de Höhner,  
Wo de Kuckuck röppt,  
De Jäger den Rehbuck dröppt  
Un sien Hund lockt: "Kumm doch, mien Schöner!"  
Bet he werrer fast is an Band:  
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.  
Wo mien Weeg hett stohn  
Mien leew Öllern ut un in sünd gohn  
To Wiehnachten uns mit Geschenk' beschert.  
Wo ick mien Hos toräten  
As ick upp d' Schoolbank säten,  
Dat Räken un Schrienen hew lehrt  
Un stohn müsst inne Eck an d' Wand:  
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.  
Wo jerer plattdütsch snackt,  
De Buersfrau ehr Brot gor backt,  
Un sülwst is Bäckermeister un Geselln,  
Wo noh'n irdschen Kummer  
De Urgrotöllern liggn in deepen Schlummer,  
Wo se dähn all mit kräftig Päär bestelln  
Johr in, Jahr ut ehr Land un Sand:  
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.  
Wo Rogg'n wärd säächt,  
De Hawer wärd määcht,  
Un de Austers de Garben tobind'n,  
Wo de Kohlröben sackt,  
Härwsttieds de Tüffeln rackt,  
Un de Fraunslür Flass un Häär uppspinn'  
Un wäb'n Hanndöker mit 'ne bunte Kant:  
Da ligt mien Heimatdörp in't schöne Prignitzland.

Ernst Lindenberg, Freinsteen (ELF), 1928

## Neujahrskonzert der Kreismusikschule

**PRITZWALK.** Einen Gruß zum neuen Jahr möchte das Sinfonische Orchester der Kreismusikschule Prignitz am heutigen Samstag, dem 1. Februar, um 17 Uhr seinen Gästen im Kulturhaus Pritzwalk geben. Das Neujahrsgedächtniskoncert ist gleichzeitig auch das erste Neujahrskonzert des Orchesters, denn unter der Leitung von Axel Gliesche gab es bisher noch kein

Konzert dieser Art. Zu hören sind schwungvolle klassische Musik, orchestrale Unterhaltungsmusik und Filmmusik. Die Gäste erwartet ein abendfüllendes Programm, in dem auch drei Solisten spielen und singen werden. In der Pause bieten das Kulturhaus-Team und die Wittenberger Abiturienten des nächsten Jahres Getränke, Snacks und Kuchen an. *WS*

Foto: Adobe Stock/ mars58



Anzeige

## RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

### BEREITSCHAFT

**Stadtwerke Wittenberge GmbH**      Tel. 0 38 77/95 44 44  
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen,  
Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen,  
Abwasserentsorgungsanlagen

**Trocken 24**      Tel. 0 38 77/56 53 88  
bei Wasserschäden Bereich Prignitz

**WG „Elbstrom“ e. G.**      Tel. 0 38 77/95 22 59

**PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH**      Tel. 0 38 76/61 32 31

### ZIMMEREI

**M. Gierz**      Rabenstein 10      Tel./Fax 0 38 77/6 87 07  
19322 Wittenberge      Funk 0172/7 82 05 44

### HAUSMEISTERDIENSTE

**W. Duwe**      Parkstraße 90      Tel. 0 38 77/56 57 34  
Malerbetrieb &      19322 Wittenberge      Fax 0 38 77/56 57 36  
weitere Dienstleistungen

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS

# Die gegenwärtigen Absurditäten

Premiere für die erste „Wittenberger Lachnacht“ im Kultur- und Festspielhaus

**WITTENBERGE.** Am Freitag, dem 21. März, geht die Wittenberger Lachnacht in ihre erste Runde. Es werde „ein Abend voller Humor, Entertainment, kurzum bester Unterhaltung“, verspricht das Kultur- und Festspielhaus. Ein vielseitiger Mix aus Kabarett und Comedy erwartet die Gäste ab 20 Uhr. Auftreten werden die Comedians Sascha Korf, Ole Lehmann, Dagmar Schönleber, Ingmar Stadelmann und Roger Stein.

Den Abend moderiert Ole Lehmann. Vor über 30 Jahren begann seine Karriere im legendären Quatsch Comedy Club in Hamburg. Nun bringt er seine besten Nummern, frisch entstaubt und neu aufpoliert, zurück ins Rampenlicht. Ob Stadionhype, schreiende Animatoren, skurrile Pizzaboten-telefonate oder witzige Zugansagen – jede seiner Pointen trifft.

Eingeladen sind einige illustre Gäste. Darunter Sascha Korf – ein Spontanitäts-Experte. Kaum jemand interagiert so schnell wie der Halb-Kölner und Halb-Spanier, der bei seinen Auftritten eine rasante Mischung aus Stand-up und Improvisation bietet. Eine Fähigkeit, die der Großmeister des schnellen Denkens par excellence beherrscht und dafür bereits vielfach mit Preisen ausgezeichnet wurde. Thomas Hermanns bezeichnet ihn als „Impro-Maschine“. Bastian Pastewka nennt ihn „den Hurrikan der Comedy“. Und in seinem Stammtheater Gloria in Köln heißt er schlicht „Kult-Korf“.

Ingmar Stadelmann ist laut Selbstbezeichnung „investigativer Comedian“ und „Haudrauf-Ossi“. Er greift sich die gegenwärtigen Absurditäten, zerpfückt sie und triumphiert mit brachialen Pointen, die sein Publikum in Atemnot versetzen – vor Lachen und Stauen. Alles begann in der altmärkischen Provinz, genauer gesagt in Salzwedel, wo er ge-

boren wurde und aufwuchs. Hier prägten Nudismus und Rebellentum seinen unbedingten Willen zur Pointe. Erfolge gab es bisher reichlich: Von Comedy- über Kabarettpreise, von Radioformaten zu Unterhaltungsshows für Pro7 bis hin zur eigenen Late-Night-„Abendshow“ für den RBB.

Von Dagmar Schönleber wird es kluges Kabarett mit Herz und Haltung bei gleichzeitiger Freude an Albernheit geben. Sie behandelt gesellschaftsrelevante Themen, bewahrt sich und ihrem Publikum in einer krisengeschüttelten Welt den Optimismus und den Blick auf die berührenden Kleinigkeiten des Alltags, die einem den Tag retten können. Ob es nun um die

Beziehung zu Staubsaugerrobotern oder die Zukunft der Menschheit geht – Dagmar Schönleber kümmert sich um die kleinen Probleme genauso wie um das generelle Überleben der Arten. Sie verbindet Punkrock mit Poesie, sich selbst mit dem Publikum und Worte mit Musik, ob mit Gitarre oder fetten Beats, Ballade oder Disco.

Roger Stein ist ein „mitreibender Musik-Flegel-Entertainer zwischen Comedysongs, Liedermacherei und Post-Romantik“, so das Festspielhaus. In kraftvoller Vielseitigkeit, mit Selbstironie und Charme, flegelt er multiinstrumental und reingeladen durch sein Programm und gibt zeigefingerlos – aber nicht mittelfingerlos! – eine feurige Anleitung für diszipliniertes Revolverzertum. Mit messerscharfer Reimtechnik lotet er die Tiefen von Satire und Poesie aus, zieht simplen Metaphern den Boden unter den Füßen weg und lässt Sprache auf sich selber los. Geschickt führt er Hip-Hop-Elemente mit deutscher Liedtradition zusammen und entwirft dadurch seinen ganz eigenen Musikstil. *dre*

**Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de sowie online über www.kulturhaus-wittenberge.de**

**Sascha Korf ist ein Großmeister des schnellen Denkens.**  
Foto: Robert Maschke



## Die Beine schwingen

„Tanz in die Nacht“ mit dem Delphi Tanzorchester

**WITTENBERGE.** Tanzbegeisterte aufgepasst: Am Samstag, dem 1. März, verwandelt sich das Wittenberger Kultur- und Festspielhaus ab 20 Uhr in eine Tanzarena. Wer gerne zu mitreißenden Rhythmen das Tanzbein schwingt, „kann sich auf eine unvergessliche Nacht freuen“, so das Kulturhaus. Das „Delphi Tanzorchester“ wird im Großen Saal für beste Stimmung sorgen und mit einem abwechslungsreichen Repertoire aus „100 Jahren Tanzmusik“ unterhalten.

Im „Delphi-Palast“ in der Kantstraße, nicht weit vom Bahnhof Zoo, dauerte 1936 mit Teddy Stauffer und den „Original Teddies“ in Berlin noch die Ära der swingenden Tanzmusik und die große Zeit des Delphi an. Das „Delphi Tanzorchester spielt mit seinem Namen auf die Berli-

ner Tanz- und Vergnügungspaläste dieser Zeit an. Die Musiker lieben live gespielte Musik.

Das Tanzorchesters beginnt bei den Schlagern und Modetänzen der 1920er-Jahre, schweift durch die Hits und Ohrwürmer der 1950er- und 1960er-Jahre, um dann im Hier und Jetzt der aktuellen Charts zu landen. Die charismatische Sängerin Susann Hülsmann überzeugt mit ihrer wandelbaren Stimme und ihrer lebendigen Bühnenpräsenz – sei es bei Standard- und Latein-Tänzen oder bei Pop, Soul und Disco. *dre*

**Das Delphi Tanzorchester verwandelt das Kultur- und Festspielhaus in eine Tanzarena.**  
Foto: David Beecroft



### HIER FINDEN SIE HILFE

#### NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110  
Feuerwehr: 112  
Fax-Notruf für Gehörlose: 112  
Behördenruf: 115

Krankentransport:  
0331/1 92 22

Apotheken:  
0800/0 02 28 33

Frauen in Not:  
03877/40 36 84  
0173/7 80 55 33

Telefonseelsorge:  
0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Anonyme Alkoholiker:  
0152/ 24722147

Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810

Weißer Ring:  
116 006

Giftnotruf Brandenburg:  
030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon:  
0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

#### BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte:  
116 117  
Augenärzte:  
0331/98 22 98 98  
Kinderärzte:  
01805/5 82 22 32 25  
Zahnärztl. Notdienst:  
0331/3 70 10

#### KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- & Kreditkarten: 116 116

### IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung  
**Christel Walter**  
Tel. 03877/92 32 10

Mediaberaterin  
**Dorina Konert**  
Wittenberge,  
Perleberg,  
Bad Wilsnack und  
Platteneburg  
Tel. 03877/92 32 25  
Mobil 0171/68 84 38 6

Mediaberater  
**Ingo Scholz**  
Wittstock,  
Heiligengrabe  
Tel. 03395/76 21 30  
ingo.scholz@maz-online.de

**Mailkontakt**  
anzeigen.prg@  
wochenspiegel-brb.de

### IMPRESSUM

#### Wochenspiegel

Rathausstraße 47  
19322 Wittenberge  
Telefon: 03877/92 32 0  
Fax: 03877/92 32 26  
info.prg@wochenspiegel-brb.de  
www.wochenspiegel-brb.de

#### Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

#### Geschäftsführung

Ingo Höhn

#### Verkaufsleitung

Christel Walter

#### Mediaberatung

Dorina Konert, Ingo Scholz

#### Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantw.)

#### Newsdesk

Dominik Bahgat (db)  
redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

#### Vertrieb

MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH  
Telefon: 03877/923251

#### Druck

Pressdruck Potsdam GmbH  
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Gültige Mediadaten unter  
maz.mediadaten.online/angebote/  
wochenspiegel-brandenburg/  
Für unverlangt eingesandte Manuskripte  
und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

**Aktuelle Druckauflage:** 43 300

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

**BVDA**  
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

**ADA**  
Aufgabenkontrolle der Anzeigenblätter  
BVDA



# Naturschutz in der Auenwerkstatt

Bund-Auenzentrum startet Projekt „Auenentwicklung in der brandenburgischen Elbtalaue“



**LEGDE/QUITZÖBEL.** Rund 40 interessierte Anwohner kamen auf Einladung des Auenzentrums Burg Lenzen des Bunds für Umwelt und Naturschutz Deutschland (Bund) im Dorfgemeinschaftshaus in Quitzöbel zusammen, um sich über ein neues Projekt auszutauschen: die Auenwerkstatt. „Das erste Regionalgespräch im Rahmen der Auenwerkstatt war konstruktiv“, gibt das Auenzentrum bekannt. Anwohner gaben wertvolle Hinweise für die Voruntersuchung zur Auenentwicklung in der brandenburgischen Elbtalaue. Die zweijährige Voruntersuchung „Auenentwicklung in der brandenburgischen Elbtalaue“ ist ein Förderprojekt des Bundesamtes für Naturschutz im Bundesprogramm „Blaues Band Deutschland“, mit dem die deutschen Bundeswasserstraßen naturnäher werden sollen. Das Projekt wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz

(BMUV) gefördert. Enger Kooperationspartner ist unter anderem die Verwaltung des Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe-Brandenburg. Ziel des Projektes ist, die Rahmenbedingungen für die Entwicklung von rund 211 Hektar Aue im Elbvorland bei Rühstädt, Gnevsdorf und Quitzöbel im Biosphärenreservat Flusslandschaft Elbe-Brandenburg zu ermitteln. Geplant werden Maßnahmen zur Wiederherstellung von Lebensräumen wie die Anbindung von Nebenrinnen der Elbe, Pflanzungen von Auenwald sowie die Entwicklung von Grünland auf landeseigenen Flächen. Die Voruntersuchung soll in ein anschließendes Umsetzungsprojekt zur Realisierung der geplanten Maßnahmen münden. Das Gespräch begann mit einem informativen Teil, in dem das Bund-Auenzentrum die Rahmenbedingungen und Ziele des Projekts vorstellte. Die Teilnehmer brachten an verschiedenen Thematischen unter anderem ihre Ortskenntnisse ein.

Besonders wertvoll waren laut dem Zentrum Informationen zur Historie und Funktionsweise eines alten Leitdeichs am Rühstädter Bogen. In den angeregten Diskussionen konnten Befürchtungen diskutiert und zum Teil Missverständnisse ausgeräumt werden. So ist beispielsweise keine flächendeckende Auenwaldpflanzung vorgesehen. Auch können Nebenrinnen, die mit der Elbe verbunden werden, das Wasser im Hochwasserfall schneller und gerichtet abführen. An einem Thementisch wurden gemeinsam zahlreiche Ideen zum Naturerleben entwickelt. Die während des Regionalgesprächs gesammelten Informationen werden nun ausgewertet und wenn möglich bei der Detailplanung sowie bei der Modellierung zur Hochwasserverträglichkeit berücksichtigt. „Es war ermutigend zu sehen, wie interessiert und engagiert die Teilnehmenden waren“, sagte Maria Lindow, Projektleiterin vom Bund-Auenzentrum. „Die

Rückmeldungen zeigen, dass viele Projekthaltungen auf Zustimmung stießen und für andere Aspekte der bereichernden Dialog zwischen den Anwohnenden und uns intensiv weitergeführt wird.“ Manche Themen können jedoch nicht in der Auenwerkstatt gelöst werden: So bestand zum Teil Gesprächsbedarf hinsichtlich Kernzonensuchräumen. Hierbei handelt es sich um Gebiete, die entsprechend den Unesco-Vorgaben insgesamt drei Prozent der Fläche des Biosphärenreservats ausmachen sollen und den Schutz ursprünglicher Naturentwicklung zum Ziel haben. Die Ausweisung dieser Gebiete ist jedoch eine Aufgabe des Landes Brandenburg, auf die das Projekt keinen Einfluss hat. Um den Austausch mit den Anwohnern fortzusetzen und deren Anliegen

**Regen Austausch gab an den Themen-Tischen.**  
Fotos: Lena Möller/BUND-Auenzentrum Burg Lenzen

gen weiterhin zu berücksichtigen, sind weitere Formate geplant. So werden im Sommer Projektsparzierungsgänge stattfinden, zu denen das Bund-Auenzentrum dann einladen wird. Interessierte können sich per E-Mail an sonja.biwer@burg-lenzen.de wenden, um über zukünftige Veranstaltungen informiert zu werden.

## Unterwegs mit der 941

Senioren testeten neue Stadtbuslinie auf einer Probefahrt

**PERLEBERG.** 13 Perleberger Senioren sind vergangene Woche einer Einladung des Seniorenbeirates und der „Pflege vor Ort“-Koordinatorin Nicole Lindemann erfolgt, um sich auf eine Probefahrt mit der Stadtverkehrslinie 941 zu begeben. Um 9.49 Uhr bestiegen die Senioren den Bus. Dabei gaben sie zu, dass bisher keiner von ihnen die Stadtlinie nutzt. Die Probefahrtsteilnehmer sind viel mit dem Auto, dem Fahrrad oder zu Fuß unterwegs. Mit der Linie 941 begaben sie sich auf die große Rundfahrt durch die Stadt. Diese verbindet wichtige Punkte innerhalb Perlebergs, wie den ZOB, das Kran-

kenhaus, das Freibad sowie einzelne Stadtteile. Die Linie trägt somit zur Verbesserung der Mobilität im Stadtgebiet bei. Die Senioren nutzten die Gelegenheit, sich über die Strecke zu informieren, die Fahrpläne zu studieren und ihre Anregungen und Verbesserungswünsche zu notieren. Schließlich stiegen sie im Stadtzentrum wieder aus, um sich auszutauschen. „Es ist uns ein wichtiges Anliegen, die

Senioren aktiv in die Gestaltung der öffentlichen Verkehrsmittel einzubeziehen“, erklärt Nicole Lindemann. „Diese Probefahrt sollte dazu beitragen, dass sich ältere Menschen sicher und wohl in ihrem Alltag bewegen können.“ Kritikpunkt bei fast allen Senioren war die Bezeichnung der Bushaltestellen, die für die Perleberger wenig Bezug

zur angefahrenen Örtlichkeit haben. Irritierend für sie sind die doppelten Bezeichnungen von Haltestellen. Für Ortsfremde sei dies erst recht problematisch, hieß aus dem Kreis der Senioren. Die bei der Probefahrt gesammelten Erkenntnisse sollen nun dazu genutzt werden, um den Service und die Angebote im Li-

nienverkehr für die Senioren der Rolandstadt weiter zu optimieren. Senioren mit Anliegen rund um das Thema „Öffentlicher Personennahverkehr“ können sich persönlich an den Seniorenbeirat der Rolandstadt Perleberg, Großer Markt 12, (Mobil: 0175/6915362, E-Mail: seniorenbeirat@stadt-perleberg.de) wenden.

**Warten auf den Bus. Die Senioren sind gespannt auf die Probefahrt mit der Stadtbuslinie 941.** Foto: Rolandstadt Perleberg/ Nicole Lindemann





### Spanndecke – immer die beste Wahl

Schluss mit langweiligen Decken! Entscheide Dich für eine Spanndecke, die unter Deine alte Zimmerdecke gespannt wird. Das dauert nur 1 Tag, große Möbel bleiben stehen, die Decke hält jahrelang und wertet jeden Raum auf. Es gibt sie weiß, farbig und im Motivdruck. Gern auch mit Beleuchtung, Infrarotheizung und Akustikoptimierung. Denkst Du jetzt: „Wenn ich das gewusst hätte ...“? Dann komm in unsere Plameco-Ausstellung, staune und lass Dich beraten.

**Mehr Ambiente, mehr Komfort – Plameco.**

**Komm vorbei! Infowoche**  
10. bis 14.02.2025  
10:00 - 17:00 Uhr



Mit Infrarot-Spanndeckenheizung

**Plameco Spanndecken**  
Milower Str. 7  
14727 Premnitz/Havelaue  
03386 - 21 17 97  
plameco.de

## Vollsperrung der Rathausstraße

**WITTENBERGE.** Aufgrund der Erneuerung des Schmutzwassernetzes wird der Bereich der Rathausstraße 1 bis 3 in Wittenberge voraussichtlich vom 3. bis 7. Februar für den Verkehr gesperrt. Der Abtransport des Hausmülls,

der blauen Tonne und gelben Sackes wird von der ausführenden Firma in Absprache mit dem Entsorger organisiert. Die Anwohner erhalten hierzu durch die ausführende Firma eine gesonderte Information. WS

• RESTAURANT  
• THEATER  
• BOWLINGBAHN  
• FUSSBALL-LOUNGE

**Olafs Werkstatt**  
ehem. C. Lüddecke Landmaschinen, seit 1962  
03 39 70 / 14 423 • [www.olafs-werkstatt.de](http://www.olafs-werkstatt.de)  
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

**Clown Hops und Hopsi Kinder**  
**So. 23.02.2025 | 15.00 Uhr | 12,90 €**

**Ihr Küchenstudio in Pritzwalk**



**Einbauküchen**  
0175 - 406 97 61  
**Ralf Böckelmann**

• Planung • Beratung • Verkauf • Einbau  
Planungsbüro Hagenstraße 14 19348 Perleberg  
Ausstellung Wallstraße 10 16928 Pritzwalk  
[www.kuechen-perleberg.de](http://www.kuechen-perleberg.de)



**Giesensdorf**  
Tierärztin und Pferdewirtschaftsmeisterin Jana Scheffel

**Wir bieten haustierärztliche Versorgung, Notdienst, Bestandsbetreuung im Raum Prignitz und Kyritz**

Sprechzeiten Mo-Do 8-18Uhr, für Notfälle sind wir 24h tgl. erreichbar.  
**Notdiensthandy: 01624355276**

**Neu in unserem Team!**

Seit 01.01.2025 verstärkt **Josefina Ritter** unser Team. Die Podologin & Wundexpertin ICW ist gern für Sie da!

**Vereinbaren Sie gleich einen Termin!**



Medizinische Fußpflege, Problembehandlungen, Hausbesuche, mit Krankenkassenzulassung.

**Fachpraxis für PODOLOGIE -medizinische Fußpflege-**  
Inh. Ellen Brunnert  
**16928 Pritzwalk • Bergstr. 2a • Tel 03395 4010208**



**Aktionstag Venengesundheit**  
Donnerstag, 20. Feb. 2025  
09:00 bis 15:00 Uhr

**Machen Sie bei uns einen Venenfunktionstest\***

**20% Rabatt auf den Privatpreis oder Erlass des Privatanteils bei :**

- Kompressionsstrümpfe (Rundstrickbereich)
- Anziehhilfen

**20% Rabatt beim Kauf von:**

- Hautpflegeprodukten

*\*Jetzt gleich anmelden!*

**Ihr Sanitätshaus in Meyenburg**

Die Angebote gelten am Aktionstag in der angegebenen Filiale.

**Meyenburg**  
Pritzwalker Str. 1  
16945 Meyenburg  
033968 50 62 92

**STOLLE**  
[stolle-ot.de](http://stolle-ot.de)





Insektenfressende Pflanzen wie Sonnentau (l.) haben auch fast 150 Jahre nach ihrer wissenschaftlichen Beschreibung durch den Naturforscher Charles Darwin nichts an ihrer Faszination verloren. Foto: GMH/BVE



# Faszinierende Natur

Die meisten insektenfressende Pflanzen benötigen nährstoffarme Erde

Kennen Sie Charles Darwin? Der englische Naturforscher beschrieb als Erster die Mechanismen von insektenfressenden Pflanzen. Nicht nur Kinder sind von Venusfliegenfalle, Sonnentau und Kannenpflanze als lebendigen Mitbewohnern fasziniert, sondern auch Liebhaber von Exotischem und Ausgefallenem. Am 12. Februar bietet der internationale Darwin-Tag einen schönen Anlass, eine insektenfressende Pflanze in der gut sortierten Einzelhandels-gärtnerei zu kaufen, so die Experten des Bundesverbandes Einzelhandelsgärtner (BVE).

Bekannt ist Charles Darwin vor allem als Begründer der Theorie zur natürlichen Selektion. Doch er war auch ein Pionier in der Erforschung von insektenfressenden Pflanzen. Als erster Biologe untersuchte er systematisch ihre Funktionsweise. 1875 veröffentlichte Darwin ein Buch, in dem er beschrieb, mit welchen Me-

chanismen Pflanzen tierische Nahrung einfangen und verdauen können. Die Venusfliegenfalle (Dionaea muscipula) nutzt spezialisierte Blätter als „Fallen“, die schnell zuschnappen, wenn ein Insekt die empfindlichen Drüsen auf der Blattoberfläche berührt. Der Sonnentau (Drosera) hat klebrige, tentakelartige Auswüchse, die Insekten anlocken und festhalten. Anschließend wird die Beute durch die Blätter umschlungen und verdaut. Mit einer schleimigen Substanz sind die röhrenförmigen Blätter der Kannenpflanze (Nepenthes) gefüllt. Insekten werden durch Nektar angelockt, fallen in die Röhren hinein und werden dann von Enzymen zersetzt.

Die meisten fleischfressenden Pflanzen benötigen nährstoffarme Erde und sollten normalerweise auch nicht zusätzlich gedüngt werden. Auch das Gießwasser sollte nährstoff- und kalkarm sein. Weiches Wasser, etwa Regenwasser, ist hier empfehlenswert. Bei der

Standortwahl sollte auf genügend Licht geachtet werden. Die optimale Luftfeuchte unterscheidet sich bei den einzelnen Pflanzengattungen, trockene Heizungsluft mögen sie aber alle nicht. Ein Hygrometer zum Messen der Luftfeuchte kann hier helfen. Fleischfressende Pflanzen können nicht nur gegossen, sondern auch mit einem kleinen Insekt „gefüttert“ werden.

Auch fast 150 Jahre nach der Erforschung durch Darwin können sich Menschen noch für das außergewöhnliche und mysteriöse Verhalten von Pflanzen begeistern, sich von Tieren zu ernähren. Darwin vermutete, dass diese Pflanzen ihre besonderen Fähigkeiten entwickelt haben, um in nährstoffarmen Böden zu überleben, in denen andere Nahrungsquellen knapp waren. WS

## Grünpflanzen steigern das Wohlbefinden

Im Winter, wenn draußen alles kahl und grau ist, sind Zimmerpflanzen für eine gute Atmosphäre besonders wertvoll. Zahlreiche Studien haben gezeigt, dass sich Grünpflanzen positiv auf das Wohlbefinden auswirken. So kann ihre Präsenz in Innenräumen die Stimmung verbessern und ist förderlich für die Konzentration und die Kreativität. Außerdem haben Grünpflanzen

ein positiven Einfluss auf die Luftqualität in geschlossenen Räumen. Und nicht zuletzt tragen sie dazu bei, ein Zuhause behaglicher und gemütlicher zu gestalten und Farbe und Leben ins Haus zu bringen. All das macht Grünpflanzen zu einem geschätzten Ausstattungselement in unseren Innenräumen, insbesondere in der kalten und dunklen Jahreszeit.

Anzeige



# RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL

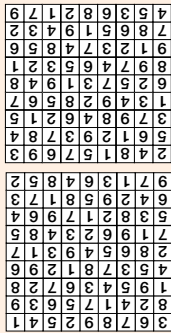
PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCH

## FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?



## LÖSUNGEN



## HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...



...DENN **HIER**  
KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!  
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Rathausstraße 47, 19322 Wittenberge  
Tel: 03877/9232-10/25

info.prg@wochenspiegel-brb.de



Ihr Anzeigenblatt im Land Brandenburg

## SUDOKU

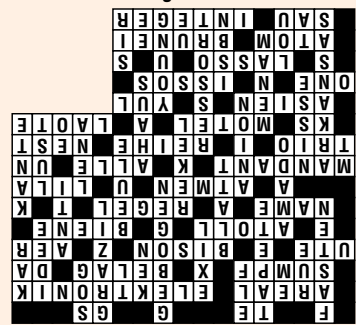
Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

3	7			2	5			
8	4				6			9
1		4	6					8
	5		7					6
			5	4	9			
7				3		8		
5			2	7				4
6	2				1		3	
	1	3			8		2	

		8		5	7			9
			2					4
3					6	2	1	5
					8	5	6	
				3				
	9	7	4					
9	1	2	3					6
7					9			
	5		6	8		1		

zeit- weilig nicht essen	franzö- sisch: Straße	Wand- verklei- dung		Zahl- wort	Aus- lands- bleibe (Fucht)	krumm, nicht gerade	japan. Verwal- tungs- bezirk	anmutig		Saug- strö- mung	Geistes- blitz	Berg- ein- schnitt
Terrain				Gesamt- heil elektr. Bauteile								
Morast				Teil eines Ruders		Auf- schnitt auf Brot				Fremd- wortteil: gegen		
		niederl. Modera- torin (Mareike)	nord- amerika- nisches Wildrind				Schwell- wölbung der Haut	latei- nisch: Luft				
Mutter der Nibe- lungen- könige	Korallen- insel				nordd.: unge- hobelter Mensch		nütz- liches Insekt					äußere Begren- zung
Kenn- zeich- nung			negati- ves elekt- risches Teilchen	Richt- schnur					Strom durch Sibirien	starke Neigung		
Kunde eines Anwalts	Südstaat der USA	Laus- ei	Sauer- stoff auf- nehmen			Stadt an der Aa (West- falen)	flieder- blau, hell- violett					
					Amts-, Ge- schäfts- bereich	jede, jeder			deutsche Vorsilbe			
			Strom durch Bangkok (Thail.)	geordnete Aufstel- lung von Menschen				Tier- behaug				
drei Musizie- rende		Pension an Auto- bahnen				kanad. Rock- musiker (Neil)	Bewoh- ner von Laos					
größter Erdeitel		Vorname des Sängers Reed	antiker Schlach- tenort	Buch- regist- rieren (Abk.)	Vorn. des Schausp. Bryner † 1985		höfliche Anrede in England					
englisch: eins	Fang- seil				Abk.: unseres Erach- tens	Kfz-Z.: Elbe- Eiser- Kreis						
kleinstes Teilchen			Sultanat auf Borneo									
Mutter- schwein			unbe- scholten									

## Auflösung des Rätsels



## IHR HOROSKOP VOM 01.02. BIS 07.02.2025

21.3.  
20.4.

Widder

Ob es so sonderlich geschickt von Ihnen war, jemandem Hoffnungen gemacht zu haben? Nun müssen Sie eigentlich auch dazu stehen. Immerhin wird Ihnen die Sache eine Lehre sein.

21.4.  
20.5.

Stier

Stellen Sie sich mehr auf die Belange und Bedürfnisse Ihrer Mitmenschen ein. Denn alles im Alleingang schaffen zu wollen, ist viel zu anstrengend, und Ihre Freunde helfen Ihnen gern.

21.5.  
21.6.

Zwillinge

Es wird Ihnen nicht leichtfallen, festzustellen, dass gerade der Mensch, um den Sie sich besonders bemühen, auf den ersten Blick kein Interesse hat. Ein zweiter Blick wäre also nötig!

22.6.  
22.7.

Krebs

Da hatten Sie alle Einzelheiten so wunderbar geplant und vorbereitet, und dann schießt jemand quer! Halten Sie sich nicht mit Schimpfen auf; reagieren Sie einfach auf die neue Lage.

23.7.  
23.8.

Löwe

Verhalten Sie sich nicht etwas zu zurückhaltend? Die anderen tanzen Ihnen doch förmlich auf dem Kopf herum! Lassen Sie sich das diese Woche gefallen, wird es nächste Woche auch so sein.

24.8.  
23.9.

Jungfrau

Sie müssen jetzt gewisse Prioritäten setzen, wenn Sie sich nicht verzetteln wollen. Das, was an erster Stelle stehen sollte, müsste eigentlich klar sein. Bedenken, wenn Sie nun grübeln.

24.9.  
23.10.

Waage

Jemand versucht, eine Panne zu vertuschen; Sie sollten den Betroffenen umgehend zur Rede stellen. Unterlassen Sie dieses nämlich, bleibt die Verantwortung später bei Ihnen hängen.

24.10.  
22.11.

Skorpion

Sie lassen sich nicht aufhalten und setzen Ihre Ideen um. Unter Merkur können Sie mit Ihrem Vorgehen auch Skeptiker überzeugen. Erfolgt, die sich einstellen, motivieren Sie weiter.

23.11.  
21.12.

Schütze

Dass Sie in der jüngsten Vergangenheit den richtigen Riecher bewiesen hatten, sorgt ab diese Woche für einen gewissen Vorsprung. Ihn zu halten, bedeutet allerdings ein Maximum an Arbeit.

22.12.  
20.1.

Steinbock

Sie erfassen komplexe Sachverhalte und können Ihr Wissen unter Beweis stellen. Mit Ihren sachlichen Argumenten überzeugen Sie auch die größten Skeptiker von einem geplanten Vorhaben.

21.1.  
19.2.

Wassermann

Treten Sie getrost mit neuen Vorschlägen an bestimmte Personen heran. Die Zeit dafür ist günstig, und die erhoffte Zustimmung muss nicht zwangsläufig lange auf sich warten lassen.

20.2.  
20.3.

Fische

Sie sind mitten drin, Ihre erworbenen Sympathien im Beruf zu verwirken. Ein Fehler kann schließlich jedem mal passieren, aber ihn dann noch abzuschleimen, ist der größte Fehler überhaupt!



# Anstoßen, schnacken, Fragen stellen

Neujahrsempfang in der DRK Tagespflege – Wittenberges Bürgermeister berichtet über Landesgartenschau



**WITTENBERGE.** Neues Jahr, neue Gesprächsthemen. Gemütlich und informativ ging es beim Neujahrsempfang mit Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) in der DRK Tagespflege „Am Rathaus“ in Wittenberge zu. Am 28. Januar besuchte das Stadtoberhaupt die Tagesgäste der Einrichtung. Die Senioren stellten interessierte Fragen – und trugen auch ihre Belange vor. Die DRK Tagespflege in Wittenberge bietet Senioren die Möglichkeit, den Tag in familiärer Atmosphäre zu verbringen und dabei vielfältige Betreuungsangebote zu nutzen. Wittenberge befindet sich in einer spannenden Phase. So be-

richtete Oliver Hermann an dem Tag unter anderem zum aktuellen Planungsstand der Landesgartenschau 2027. Bei diesem Thema gehe es gerade von der Planungs- in die Umsetzungsphase. Die Laga 2027 ist für die Stadt ein Schlüsselprojekt zur Stadtentwicklung. Unter dem Motto „Stadt. Land. Elbe. Wittenberge blüht auf!“ geht es nicht nur um Gärten, sondern um die nachhaltige Nutzung und Weiterentwicklung von Grünflächen. Hermann verwies dabei unter anderem auf die Wiederbelebung des Wasserturms im Stadtpark, der ein zentraler Anziehungspunkt Wittenberges werden soll. Das Bau-

werk soll umfassend saniert und für Besucher wieder zugänglich gemacht werden. Geplant ist, den Turm als Aussichtspunkt zu nutzen, von dem man einen weiten Blick über die Elblandschaft genießen kann. Auch ein Seniorengarten mit barrierefreien Angeboten sowie ein Gemeinschaftsgarten als Begegnungsort für alle Generationen ist neben vielem anderem geplant. Über das Thema „Laga 2027“ hinaus ging es beim Neujahrsempfang um die aktuelle Stadtentwicklung. Es wurde auch die Standortsituation des Wochenmarktes besprochen, die den älteren Wittenbergern teilweise nicht gut gefällt. Der Bürger-

meister verwies auf die Entstehung des neuen Zentrums. Die Stadt Wittenberge plant die Entwicklung einer „Neuen Mitte“ im Bereich zwischen der katholischen Kirche, dem Kulturhaus und der Bahnstraße. Ziel ist, ein zeitgemäßes Stadtzentrum mit offenen Platzgestaltungen und vielfältigen Angeboten zu schaffen. Die Umsetzung werde aber noch Zeit in Anspruch nehmen, so der Bürgermeister. Im Begegnungsort „Ansprech.Bar“ gibt es Informationen zur „Neuen Mitte“. Dort steht auch ein Modell, das man besichtigen kann. Es war ein gelungener Tag für die Senioren der Tagespflege. Sie freuten sich über den Besuch des

**Bürgermeister Oliver Hermann zu Gast bei interessierten Senioren: Beim Neujahrsempfang des DRK ging es um die aktuelle Stadtentwicklung Wittenberges.** Foto: DRK Tagespflege „Am Rathaus“ Wittenberge

# Geschichte zum Anfassen

Veritasklub auf dem Brandenburger Geschichtstreff

**WITTENBERGE.** Der Brandenburger Geschichtstreff bietet Vereinen, Initiativen und interessierten Besuchern im Land ein Forum des Austauschs und der Präsentation. Der jährliche Treff ehrenamtlicher Geschichtsforscher hat sich in der historischen Landschaft des Bundeslandes etabliert. Brandenburgische Heimat- und Geschichtsvereine und Initiativen präsentieren sich und ihre Arbeit an Ständen in der Gewölbekirche. Auch der Veritasklub wird sich in diesem Jahr dort wieder vorstellen. Der gemeinnützige Club mit seinem Vorsitzenden Lothar A.K. Wuttke ist die einzige deutsche Institution, die das verbliebene Erbe des Singer-Veritas-Nähmaschinenwerkes in Wittenberge wissenschaftlich erforscht und pflegt. Der nächste Brandenburger Geschichtstreff findet am 2. März von 11 bis 17 Uhr im Bran-

te geben auf dem Brandenburger Geschichtstreff auch jüngeren Besuchern spannende Einblicke in das Vereinsleben und die verschiedenen Themenschwerpunkte. Jahrelang schon mit dabei ist die legendäre Nähmaschine aus Wittenberge. Auf dem diesjährigen Geschichtstreff steht die Nähmaschine aber nicht im Fokus der multimedialen Standpräsentation des Veritasklubs. Diesmal rückt die Fabrik mit ihren riesigen Gebäuden, den großen Werkhallen und ihre Architekten und Ingenieuren in den Fokus – eine Meisterleistung deutscher Ingenieure. Das Nähmaschinenwerk wurde am 17. Oktober 2024 als „Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaugunst in Deutschland“ ausgezeichnet – als erste Fabrik in Deutschland. Der Besuch des Brandenburger Geschichtstreffs und auch das umfangreiche Vortragsprogramm sind kostenfrei; der Museumsbesuch im Brandenburg Museum ebenfalls. Ein ganztagiges Highlight gibt es dort für junge Besucher in der Brandenburg-Ausstellung: Kinder im Alter bis sechs Jahre können an „Entdecker-Stationen“ Puzzles, Geheimschriften und verzerrte Spiegel erforschen. Ältere Kinder können mit einem Multimedia-Guide den Spuren eines verschwundenen Gemäldes folgen oder aber mit einem kostenfreien Rätselheft voller mysteriöser Aufzeichnungen eine spannende Schnitzeljagd durch die Ausstellung starten. dre



**Lothar A. K. Wuttke vom Veritasklub auf dem Veritas Gelände in Wittenberge.** Foto: LAKW

Gesundheit

ANZEIGE

# Neues „Schlaf-Wunder“ Magnesium?

## Schlaf-Hype aus den USA: Experten erklären, was dahintersteckt

Statt Schlaftabletten und teurer Medikamente schwören immer mehr Amerikaner auf den Mineralstoff, der für einen tieferen und ruhigeren Schlaf sorgen soll. Die Nachfrage nach Magnesiumpräparaten für den Schlaf schießt regelrecht in die Höhe. Experten bestätigen: Ein Magnesiummangel kann oft ein Auslöser für Schlafprobleme sein. Aber Vorsicht! Magnesium ist nicht gleich Magnesium.

Schlafprobleme resultieren aus den unterschiedlichsten Lebensumständen. Was auch immer Betroffene wachhält, alle wünschen sich eine möglichst sanfte und zuverlässige Lösung, die den Körper nicht belastet und den natürlichen Schlaf-Rhythmus wieder ins Gleichgewicht bringt. Der neue Schlaf-trend aus den USA ist daher nicht verwunderlich.

**Magnesium als Schlaf-Unterstützer?** Magnesium ist an über 300 verschiedenen Vorgängen im menschlichen Körper beteiligt. Es unterstützt eine normale Muskelfunktion<sup>1</sup> und damit Muskelentspannung im Körper. Es trägt zu einer normalen Funktion des Nervensystems<sup>1</sup> bei und unterstützt die Bildung von Neurotransmittern wie Serotonin und Melatonin,



die für die Stimmung und den Schlaf-Wach-Rhythmus mitverantwortlich sind. Wenn der Körper unter Stress Hormone wie Cortisol ausschüttet, führt dies zu schlechterem Schlaf. Magnesium reguliert die Produktion und Freisetzung von Cortisol in den Nebennieren mit. Damit fördert Magnesium auch eine normale psychische Funktion.<sup>1</sup> Es ist daher wenig verwunderlich, dass es sich mit einem zu niedrigen Magnesiumspiegel nicht gut schlafen lässt.

**Magnesium ist nicht gleich Magnesium** Der menschliche Körper kann nicht alle Formen von Magnesiumverbindungen auf die gleiche

Weise verwerten. Besonders eine Verbindung mit Glycin, dem sogenannten Magnesiumbisglycinat, ist zu empfehlen. Es gilt als die hochwertigste und bioverfügbare Form von Magnesium und ermöglicht eine besonders gute Aufnahme im Körper. Glycin ist bekannt als „beruhigende Aminosäure“ und hat eine entspannende

Wirkung auf das Zentralnervensystem. Trimagnesiumdicitrat ist wiederum an der Regulation der Aktivität von Neurotransmittern wie GABA (Gamma-Aminobuttersäure) beteiligt, die eine entspannende Wirkung auf das Gehirn haben. Magnesiumoxid trägt zur Entspannung der Muskeln bei. Die richtige Kombination ist also wichtig.

**Neu vom Nr. 1\* Schlafexperten in Deutschland** Baldriparan ist seit über 65 Jahren der Nr. 1\* Schlafexperte für pflanzliche Schlafhilfen in deutschen Apotheken. Nun haben die Schlafexperten von

Baldriparan einen innovativen Premium-Magnesiumkomplex entwickelt, der genau die Kombination aus Magnesiumbisglycinat, Trimagnesiumdicitrat und Magnesiumoxid enthält. Es enthält entsprechend den offiziellen Expertenempfehlungen 300 mg Magnesium pro Tagesdosis, ist vegan, zuckerfrei und ohne künstliche Zusätze.

Baldriparan Magnesium ist ganz neu. Sollte Ihre Apotheke es noch nicht auf Lager haben, kann sie es sofort über den Großhandel bestellen. Es ist dann in wenigen Stunden abholbereit. Man kann es auch einfach online bestellen.

Vom Schlafexperten Nr. 1\*



Für Ihre Apotheke: **Baldriparan Magnesium** (PZN 19553871)

www.baldriparan.de





TRAUERANZEIGEN

Wenn die Kraft zu Ende geht,  
ist Erlösung Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter,  
Oma und Uroma

**Helga Schultz**  
geb. Buchholz  
\* 25.6.1931 † 22.1.2025

In stiller Trauer  
**Petra und Egbert Wiedmann**  
**Birgit und Klaus Uplegger**  
**ihre Enkel und Urenkel**  
**sowie alle Verwandten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Montag, dem 3. Februar 2025, um 13 Uhr  
in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden  
und ihre liebevolle Anteilnahme durch Wort,  
Schrift und Geldzuwendungen  
zum Ausdruck brachten.

Wir danken allen Verwandten, Freunden,  
Bekannten und Kollegen.

**Dietmar-Uwe Niedorf**

Unser besonderer Dank gilt dem  
Bestattungshaus Elfreich, insbesondere  
Herrn Elfreich, den Musikern sowie dem Team  
vom Hotel Stadt Magdeburg

Im Namen der Töchter  
Annett und Yvonne

Das Schönste was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein  
Lächeln, im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

**Reinhard Katholnig**  
\*08. Juli 1937 †21. Januar 2024

In Liebe deine Helga,  
deine Töchter Heidi und Birgit mit Familien,  
sowie alle, die dich gern hatten.

Die Beerdigung findet am 04.02.2025 um  
14:00 Uhr auf dem Friedhof in Pritzwalk statt.

Wir werden für immer dein Lachen  
im Ohr behalten. ♥

**Manfred Ladhoff**  
† 9.12.2024

Wir bedanken uns von Herzen bei allen  
Verwandten, Freunden und Bekannten, die  
ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift und  
Geldzuwendungen zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem  
Team der Arztpraxis von Frau Dr. Krüger,  
Herrn Pfarrer Kautz, dem Bestattungsinstitut Gädke,  
dem Blumenladen „Blatt & Blüte“  
sowie der Gaststätte „Zum Bowlingfreund“.

In Dankbarkeit  
**Ingrid Ladhoff und Kinder**  
Meyenburg, im Dezember 2024



**DANKE**


Für die vielen Zeichen der Anteilnahme,  
die uns auf unterschiedliche Weise  
entgegengebracht wurden, sagen wir allen  
Verwandten, Freunden, Nachbarn und  
Bekannten unseren herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem  
Bestattungshaus Jannasch, Frau Pfarrerin  
Bull für die tröstenden Worte, dem Team  
und den Kunden der Firma Mühlenberger  
sowie dem Jagdverein und der FFW  
Prenslin.

**Birgit Sohns und Kinder**

**Danke**

sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten  
und ihre Anteilnahme zum Abschied  
unserer lieben Mutti

**Regina Wachsmuth**  
auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt  
dem AWO Seniorenzentrum Bad Wilsnack,  
Herrn Pfarrer Merten, Herrn Kantor Reishaus  
dem Blumenhaus Kienitz sowie  
dem Bestattungshaus Spycher-Noack.

**Die Kinder**  
Quitzböbel, im Januar 2025

**Danke**  
sagen wir allen Verwandten und Bekannten, die uns in  
den schweren Stunden des Abschieds von

**Randolf Strücker**  
1971 – 2024

durch Wort, Schrift, Blumen und Geldzuwendungen  
ihre Anteilnahme bekundeten.

**Danke**  
dem Bestattungsinstitut Gädke,  
der Rednerin Frau Wenglewski  
sowie dem Blumenladen Petra Hertz.

Im Namen der Angehörigen  
**Ingrid Strücker**  
Wilmersdorf, im Januar 2025

Zeit ist ein Gesicht  
auf dem Wasser.

Nichts stirbt was in Erinnerung bleibt.  
Was bleibt ist deine Liebe und deine Jahre  
voller Leben und das Leuchten in den Augen aller,  
die von dir erzählen.

Dankbar für all das Gute und die Liebe,  
die sie uns gegeben hat, nehmen wir Abschied von  
unserer lieben

**Ilona Glöse**  
\* 05.05.1965 † 21.01.2025

Wir vermissen Dich so sehr.

**Dein Steffen**  
**Deine Sarah mit Matilda und Charlotte**  
**Deine Veronice mit Stephan, Fiete und Hinnerk**  
**sowie alle die sie lieb und gern hatten.**

Die Urnenbeisetzung findet  
im engsten Familienkreis statt.

Cumlosen, im Januar 2025

Was man tief im Herzen besitzt,  
kann man durch den Tod nicht verlieren.

Schweren Herzens nehmen wir Abschied von

**Wilhelm Fünning**  
geb. 1.12.1951 gest. 21.1.2025

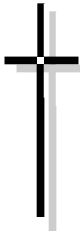
**deine Andrea**  
**René und Heike**  
**Nicole und Thomas**  
**Silvio**  
**Michaela und Peter**  
**deine lieben Enkelkinder**  
**sowie alle Verwandten, Bekannten und Freunde**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Samstag, dem 15. Februar 2025, um 10 Uhr  
in der Friedhofshalle in Meyenburg statt.

Von Blumenschmuck bitten wir Abstand zu nehmen.

Der Sturm der Nacht  
hat den Morgen mit Frieden gekrönt.  
Irischer Segenswunsch

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Ehemann,  
unserem herzensguten Vater und Opa

**Johannes Bulawa**  
\* 3.2.1947 † 21.1.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
**deine Astrid**  
**deine Kathrin mit Steffen, Paul und Moritz**  
**deine Michaela mit Roland, Helene und Johanna**  
**deine Berit mit Berco, Pia und Inken**  
**deine Maja mit Nico, Fanny und Flora**  
**sowie alle Anverwandten und Freunde**

Wir begleiten ihn zu seiner letzten Ruhestätte  
am Samstag, dem 1. Februar 2025, um 8 Uhr  
von der Friedhofshalle in Pritzwalk aus.

**DANKE**

„Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage zu geben, sondern den Tagen mehr Leben.“  
(Cicely Saunders, Begründerin der modernen Hospizbewegung)

Traurig haben wir Abschied genommen von meinem lieben Mann

**Fritz Zander**  
02.05.1932 - 09.12.2024

In der Stunde des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wieviel Liebe,  
Freundschaft und Verbundenheit ihm entgegengebracht wurden.

Ganz besonderer Dank gilt dem gesamten Team des Hospizes Weiße Berge für die  
einfühlsame Betreuung meines Mannes, er hatte dort eine glückliche Zeit.

Wir bedanken uns beim Bestattungshaus Elfreich für die würdevolle Begleitung  
und bei Herrn Elfreich für seine tröstenden Worte sowie für die musikalische  
Umräumung der Trauerfeier.

Unser großer Dank gilt weiterhin unserer Ärztin, Fr. Dr. Broza, für ihre professionelle  
Betreuung, der Friedhofsgärtnerei Haering für die liebevolle Ausgestaltung der  
Trauerfeier und dem Café Anton für die gute Bewirtung.

Im Namen der gesamten Familie  
**Hilde Zander**  
Wittenberge, im Januar 2025

Einschlafen dürfen,  
wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In liebevoller Erinnerung  
nehmen wir Abschied von

**Willi Prang**  
\* 25.4.1936 † 20.1.2025

In stiller Trauer  
**Marina und Frank**  
**Katrin und Lutz**  
**deine lieben Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Donnerstag, dem 13. Februar 2025, um 14 Uhr  
in der Friedhofshalle in Putlitz statt.

**Karla Zechlin**  
geb. Pietsch  
\* 9.10.1936 † 1.1.2025

**Danke**  
für die herzliche Anteilnahme, die uns ein Trost  
in den schweren Stunden war.

Ein besonderer Dank gilt  
der Wachstation des Krankenhauses Perleberg,  
dem Seniorenzentrum Christophorus Pritzwalk,  
der Hauskrankenpflege Sanitas,  
der Gaststätte „Zum Torwächter“,  
dem Blumenhaus Römer,  
Herrn Pfarrer Frehöff,  
Frau Müller für die musikalische Umräumung  
sowie dem Bestattungsinstitut Gädke.

**Gudrun Päpke und Olaf Zechlin**  
**mit Familien**  
Pritzwalk, im Januar 2025

**ABSCHIED**  
**NEHMEN?**  
...mit unseren Familienanzeigen.


Wir beraten Sie gern direkt:  
**0331 / 28 40 404**  
anzeigen@wochenspiegel-brb.de

Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die sich mit uns in  
der schweren Stunden verbunden  
fühlten.

Wir bedanken uns von Herzen  
bei allen Verwandten, Freunden,  
Nachbarn und Bekannten, die ihre  
liebevolle Anteilnahme durch warme  
Worte und einfühlsamer Schrift zum  
Ausdruck brachten.


Ein besonderer Dank für die lange  
Fürsorge gilt dem ambulanten  
Pflegeteam sowie der Tagespflege  
der AWO Perleberg und dem  
Bestattungshaus Elfreich

**Simone Zellmer**

In Dankbarkeit  
Heide Zellmer und Kinder



TRAUERANZEIGEN



**Andreas Lehmann**  
20.3.1970 - 6.12.2024

Wir danken allen,  
die mit uns mitgeföhlt haben,  
uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise  
zum Ausdruck gebracht haben und unseren lieben Sohn  
und Bruder auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Gädke,  
Herrn Pfarrer Frehoff, dem Blumenladen Löwenzahn  
sowie der Gaststätte „Zum Torwächter“.

In stiller Trauer  
**Christel und Bianca Lehmann**  
  
Pritzwalk, im Januar 2025

Heute am 01.02.25 beerdigen wir unsere liebe Mama



**Ursula Hoffmann**  
geb. Kahms, \* 23.10.1938 - † 09.01.2025

auf dem Friedhof in Bad Dübén.  
Sie ist leise und friedlich von uns gegangen.

**In Liebe und Dankbarkeit**  
**Deine Tochter Heike Nyári, geb. Hoffmann mit Familie**  
**Deine Tochter Anke Hoffmann mit Familie**

Wir nehmen Abschied von



**Thomas Wenzel**  
\* 13.01.1949 † 18.01.2025

In stiller Trauer  
**Deine Mutti**  
**Deine Geschwister mit Familien**

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.



**Charlotte Papst**  
\* 28. Januar 1937 † 13. Januar 2025

Herzlichen Dank

möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer  
mit uns verbunden föhltén und ihre Anteilnahme auf  
vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen  
**Die Kinder**

Wittenberge, im Januar 2025

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied von  
meiner lieben Mutti,  
Schwiegermutter,  
unserer herzensguten  
Oma und Uroma

*Was du gegeben hast im Leben,  
dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben,  
von früh bis spät, tagaus, tagein.  
Bescheiden, aber voller Kraft,  
hast du das Leben stets geschafft.  
Nun ruhe sanft und schlaf in Frieden,  
hab tausend Dank von deinen Lieben.*



**Gerda Schulz**  
geb. Hinze  
\* 9.11.1928 † 27.1.2025

In stiller Trauer  
**Kirsten und Ingo**  
**Kathrin und Andreas**  
**Thomas und Marthe**  
**ihre Lieblinge Fiete und Emil**

Pritzwalk, im Januar 2025

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Beisetzung  
im engsten Familienkreis statt.

*Weinet nicht, dass ich gegangen bin,  
freuet euch, dass ich gewesen bin.*

In großer Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von unserer lieben Mama, Schwiegermama, Oma, Uroma,  
Schwägerin und Tante



**Else Holwarth**  
\* 10.09.1930 † 23.01.2025

Du fehlst uns.

In stiller Trauer  
**Hugo Holzwarth mit Frau Cornelia**  
**Erika Martinu geb. Holzwarth**  
**Anita, Sven, Mike, Ramona**  
**und Toni mit Familien**

Zernikow, den 23. Januar 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Mittwoch, dem 12. Februar 2025, um 11.00 Uhr  
auf dem Friedhof in Groß Leppin statt.

*Denkt an mich mit Freude.*



**Helmut Heidinger**  
\* 30.1.1939 Wilhelmsberg / Obornik  
† 24.1.2025 Pritzwalk

In Liebe und großer Dankbarkeit  
**Ingrid**  
**Burkhard und Doreen**  
**Barbara und Manfred**  
**die Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Samstag, dem 8. Februar 2025, um 12 Uhr  
in der Friedhofshalle in Pritzwalk statt.

Anstelle des freundlich zgedachten Blumenschmucks  
bitten wir um eine Spende für das Katzentierheim  
in Giesensdorf.

*Wenn die Kraft versiegt,  
die Sonne nicht mehr wärmt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

Für die herzliche Anteilnahme durch Wort, Schrift,  
Blumen und Geldzuwendungen sowie für das  
persönliche Geleit zur letzten Ruhestätte unseres  
lieben Entschlafenen



**Arno Tonn**

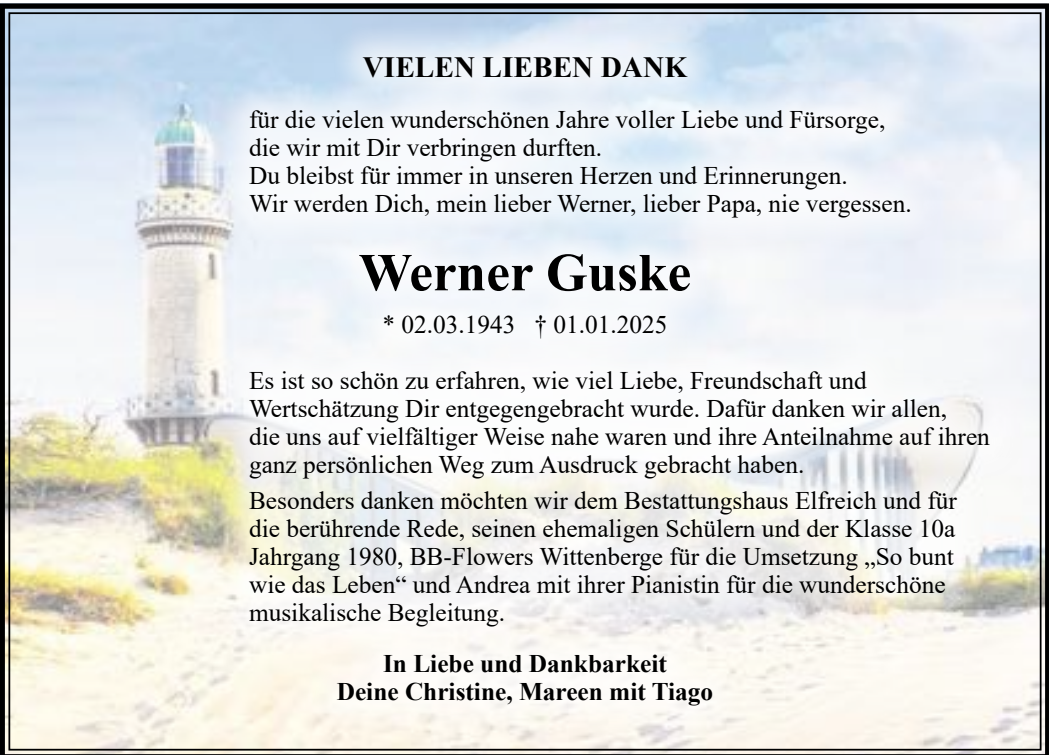
sagen wir allen Verwandten,  
Freunden, Nachbarn und Bekannten  
unsere tief empfundenen Dank.

Ein besonderer Dank gilt  
dem Bestattungsinstitut Gädke,  
der Rednerin Frau Wenglewski,  
dem Blumenhaus Römer, der Bäckerei Jahnke sowie  
dem Kulturhaus für die Ausrichtung der Kaffeetafel.

Unvergessen  
**Erna Tonn und Kinder**  
  
Pritzwalk, im Januar 2025

**VIELEN LIEBEN DANK**

für die vielen wunderschönen Jahre voller Liebe und Fürsorge,  
die wir mit Dir verbringen durften.  
Du bleibst für immer in unseren Herzen und Erinnerungen.  
Wir werden Dich, mein lieber Werner, lieber Papa, nie vergessen.




**Werner Guske**  
\* 02.03.1943 † 01.01.2025

Es ist so schön zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft und  
Wertschätzung Dir entgegengebracht wurde. Dafür danken wir allen,  
die uns auf vielfältiger Weise nahe waren und ihre Anteilnahme auf ihren  
ganz persönlichen Weg zum Ausdruck gebracht haben.

Besonders danken möchten wir dem Bestattungshaus Elfreich und für  
die berührende Rede, seinen ehemaligen Schülern und der Klasse 10a  
Jahrgang 1980, BB-Flowers Wittenberge für die Umsetzung „So bunt  
wie das Leben“ und Andrea mit ihrer Pianistin für die wunderschöne  
musikalische Begleitung.

**In Liebe und Dankbarkeit**  
**Deine Christine, Mareen mit Tiago**



**TROST SPENDEN?...UNSERE FAMILIENANZEIGEN!**  
Gern beraten wir Sie  
hierzu persönlich:

**0331 / 28 40 404**

BESTATTER



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

**BESTATTER VOR ORT**

Wir denken an dich, wir erzählen von dir,  
wir spüren, du bist bei uns,  
doch immer wieder fließen leise Tränen.

Wir nehmen in Liebe und Dankbarkeit Abschied von  
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma,  
Schwägerin und Tante



**Adelgunde Zahn**  
geb. Neumann  
\* 7.4.1937 † 17.1.2025

**Deine Kinder**  
**Gerd und Silvia Möller, geb. Zahn**  
**Uwe und Veronika Schaffranke, geb. Zahn**  
**Bernd Zahn und Tatjana**  
**Bernd Brüning und Ramona, geb. Zahn**  
**ihre lieben Enkelkinder und Urenkelkinder**  
**sowie alle Verwandten und Bekannten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet  
am Sonnabend, dem 8. Februar 2025, um 13.00 Uhr auf  
dem Friedhof in Reckenzin statt.

Wenn die Kraft versagt, die Sonne nicht mehr wärmt,  
der Schmerz das Lächeln einholt,  
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.



**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlen, ihre Anteilnahme auf vielfältige  
Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns  
von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und  
Uroma

**Helga Wendlandt**

für immer Abschied nahmen.

Im Namen der gesamten Familie  
**Hannelore, Heinz, Christiane, Erika und Detlef**

Karstädt, im Januar 2025

**Bestattung**  
**Spycher-Noack**  
Große Straße 46  
19336 Bad Wilsnack  
Tel. 0 38 791 / 25 81

**Bestattungshaus**  
**Thiele**  
Reetzer Straße 2  
Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

**Bestattungshaus**  
**Elfreich**  
Lindenstraße 7  
Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 78 91 01  
Fr.-Engels-Straße 17  
Wittenberge  
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

**Bestattungshaus**  
**Oldenburg**  
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47  
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88  
www.bestattungshaus-  
oldenburg.de

**Bestattungshaus**  
**Jannasch**  
Grahlsstraße 39, Perleberg  
Tel. 0 38 76 / 78 43 10  
Karstädt  
Tel. 0160 / 911 717 30

**Bestattungen**  
**Rohloff**  
Perleberger Straße 130  
Wittenberge  
*Tag und Nacht*  
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

Mit Ihrer Trauer allein?

In unserem Forum finden Sie Austausch mit anderen Betroffenen.

www.maz-trauer.de



STELLENANGEBOTE

VERSCHIEDENES

### Systemadministrator (m/w/d)

Wir brauchen Ihre Energie – Als Wasser- und Energieversorger beliefern wir in der Prignitz rund 10.000 Haushalte mit Strom, Erdgas, Wärme oder Wasser. Für unseren Standort in Perleberg bieten wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine attraktive Festanstellung:

**IHRE AUFGABEN:**

- Administration, Überwachung und Weiterentwicklung der Server- und Netzwerklandschaft (Windows, Linux, Virtualisierung).
- Einrichtung, Konfiguration und Wartung von Hardware und Software (z. B. Server, Clients, Storage-Systeme, Drucker).
- Sicherstellung der IT-Sicherheit durch Monitoring, Firewalls, Backup- und Recovery-Lösungen.
- Verwaltung von Benutzerkonten, Berechtigungen und Verzeichnisdiensten (z. B. Active Directory).
- Verwaltung der Homepages durch ein Content-Management-System
- Analyse und Behebung von IT-Störungen im Rahmen des 1st- und 2nd-Level-Supports.
- Unterstützung bei der Einführung neuer IT-Systeme und der Umsetzung von IT-Projekten.
- Dokumentation von IT-Prozessen
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Umsetzung von IT-Sicherheitsrichtlinien.

**WAS SIE MITBRINGEN SOLLTEN:**

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Systemadministrator, Fachinformatiker, Studium der Informatik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Idealerweise Berufserfahrung in der Systemadministration
- Fundierte Kenntnisse in der Administration von Windows- und Linux-Servern sowie Virtualisierungslösungen (z. B. VMware, Hyper-V)
- Erfahrung mit Netzwerktechnologien (Switches, Firewalls, VPN) und Protokollen (z. B. TCP/IP, DNS, DHCP)
- Kenntnisse in IT-Sicherheit und Datenschutz (z. B. ISO 27001, BSI-Grundschutz) sind von Vorteil
- Analytisches Denkvermögen, eigenständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Schnelle Auffassungsgabe und gute Umgangsformen

**WAS WIR IHNEN BIETEN:**

- Tätigkeiten in einem krisensicheren Unternehmen
- Ein leistungsgerechtes Entgelt
- Sehr gute Sozialleistungen
- Mitarbeit im engagierten Team
- Eine moderne IT-Ausstattung
- Vielseitige Tätigkeiten mit hoher Eigenverantwortung
- Zusätzliche Altersversorgung

Eintrittsdatum: zum frühestmöglichen Zeitpunkt  
Arbeitszeit: Vollzeit – 38 h Woche mit 30 Tagen Urlaub  
Befristung: unbefristet nach Probezeit  
Einsatzort: Perleberg  
Vergütung: Das Entgelt richtet sich nach Qualifikation und dem Manteltarif AVEU

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis 28.02.2025 an  
**PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH**  
Herrn Holger Lossin  
Feldstraße 27a, 19348 Perleberg • E-Mail: [bewerbung@pvu-gmbh.de](mailto:bewerbung@pvu-gmbh.de)

### Für unser ELBHOSPIZ »Weiße Berge«

suchen wir ab sofort eine **Pflegefachkraft** (m/w/d) in Vollzeit/Teilzeit.

Nähere Informationen: [www.hospiz-prignitz.de](http://www.hospiz-prignitz.de)

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung unter:

Prignitz-Ruppiner Hospizgesellschaft mbH  
Geschäftsführung  
Elsternweg 15, 19322 Wittenberge, E-Mail: [gf@hospiz-prignitz.de](mailto:gf@hospiz-prignitz.de)

**DU KANNST GUT MIT ZAHLEN?**

Du liebst deinen Beruf? Aber du willst mehr? Mehr erreichen, mehr Veränderung, mehr Verantwortung?

**Wir suchen dich für unsere Buchhaltung\***

Bei uns bekommst du sogar 2+4x2+4 Gehälter!

Möchtest du uns MEHR kennenlernen?  
[info@gwg-perleberg.de](mailto:info@gwg-perleberg.de)

**Vermietung von Wohnung + Gewerbe in Perleberg + Karstädt**

**Suche: Geige, Cello, Kontrabass, Blasinstrumente, Saiten-Instrumente, Akkordeon.** ☎ 01521/625 42 69

**Brenn- & Kaminholz**, ofenfertig, trocken in versch. Sorten & Größen. Auch Stammware, 3m, waldfrisch erhältlich. Lieferung möglich. Angebot unter ☎ 0162/6732220

**Dreh(wand)kalender, Dauerkalender** aus der DDR gesucht. 015150130099

**Brennholz zu verkaufen!** 1 Schüttraummeter ab 35,00€. Anlieferung ist möglich. ☎ 0151/21278945

**Verk. 20 € Silberm.**, v. 2016-21, 29 Stk., 1.100,- €; KMS San Marino, 2004-06, 200€. ☎ 0174/3177646

**TIERMARKT**

**Verk. Deutsche Schäferhund** Welpen, DDR-Linie (gerader Rücken). Abgabe ab 20.02.2025. ☎ (0 174) 1 805 978

## NEUER JOB?

...UNSER STELLENMARKT!

# 0331 / 28 40 404

### autoprofi prignitz

Kfz-Reparatur - Reifenservice - Autovermietung

Wir suchen für unsere Werkstatt in Düprow zum nächstmöglichen Eintrittstermin einen

**KFZ-Mechatroniker**

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

**SOZIALWERK PRIGNITZ SERVICE GMBH**  
Hirtenweg 8 • 19322 Wittenberge  
Telefon (03877) 9529-28

## SCHREIBLUST?

...SUPER, WIR LESEN GERN!

[redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de](mailto:redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de)

Gebäude- und Wohnungsverwaltung GmbH

Wir suchen Sie für unser Team der Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock

- **Leiter Buchhaltung (m/w/d)** in Teil- oder Vollzeit (max 39 h/ Woche)

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Internetseite [www.gwv-wittstock.de](http://www.gwv-wittstock.de) unter dem Button „Aktuelles“.

Die Bewerbungsfrist endet am **28.02.2025**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung gerne per Mail an: [personal@gwv-wittstock.de](mailto:personal@gwv-wittstock.de) oder an die Gebäude- und Wohnungsverwaltung (GWV) GmbH Wittstock, Markt 9, 16909 Wittstock/Dosse.

## SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

Wir beraten Sie gern:

**0331 / 28 40 404**  
[anzeigen@wochenspiegel-brb.de](mailto:anzeigen@wochenspiegel-brb.de)

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

## Baltikum-Rundreise

Vilnius - Trakai - Schloss Rundale - Riga - Tallinn - Tartu - Cesis - Folkloreabend - Kaunas

**Kulturelle Vielfalt & ursprüngliche Natur**

Riga (© Nikolay N. Amosov – stock.adobe.com)

## Bodensee

Bodensee - Konstanz - Meersburg - Inselstadt Lindau - Friedrichshafen - Appenzell/Schweiz - Insel Mainau - Rhein-Fall

**Bezaubernde Vierländer-region**

Lindau (© Manuel Schönfeld – stock.adobe.com)

**Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.**

**Das Baltikum heißt Sie herzlich willkommen!** Lassen Sie sich faszinieren von der beispiellosen Pracht der zahllosen wunderschönen Kirchen, Kathedralen und Schlösser! Wer in Europa kulturelle Vielfalt und Natur in ihrer ursprünglichen Schönheit sucht, ist hier genau richtig. Jede der drei Hauptstädte hat ihre eigenen architektonischen Reize - das vom Jugendstil geprägte Riga, das barocke Vilnius und das mittelalterliche Tallinn. Die Schönheit dieser zauberhaften Regionen wird Sie vom ersten Tag an garantiert begeistern!

**Inklusive**  
Fahrt im modernen Reisebus / 2 Ü/HP in Vilnius/Litauen / 2 Ü/HP in Riga/Lettland / 2 Ü/HP in Tallinn/Estland / 1 Ü/HP in Sigulda/Lettland / 1 Ü/HP in Kaunas/Litauen / je 1 Ü/HP im Raum Olsztyn/Polen und im Raum Torun/Bydgoszcz/Polen

**Eingeschlossene Highlights**  
City-Taxi in Riga und Vilnius / deutschsprachige Stadtführungen bzw. Stadtrundfahrten Vilnius/Riga/Tallinn/Tartu/Cesis/Kaunas / deutschsprachige Führung Schloss Rundale / weitere Besichtigungen laut Programm / Folkloreabend / PTI-Reiseleitung im Baltikum

**Reisetermine (11 Tage)**  
31.05.25 - 10.06.25  
19.07.25 - 29.07.25

**Wunschleistung pro Person in Euro**  
- Einzelzimmer: + 309,-

**Preise pro Person in Euro**  
im Doppelzimmer: 1.369,-

**Der Bodensee lockt mit freundlichen Uferorten, liebevoll gepflegten Weinbergen, riesigen Obstgärten, lebendigem Strandleben und Hunderten von Segelbooten. Der vor dem nördlichen Alpenrand gelegene Bodensee, mit der Schweiz, Österreich und Lichtenstein als weiteren Anrainern, zählt 5 malerische Inseln und die Blumeninsel Mainau als bekannte Ausflugsziele. Genießen Sie die schönen Urlaubstage am Bodensee, der „Perle am Alpenrand“!**

**Inklusive**  
Fahrt im modernen Reisebus / 5 Ü/HP im Hotel Kellhof in Hilzingen, 1x badisches Dünnele-Essen auf einem Bauernhof, inkl. Getränke (Apfelsaft, Mineralwasser, 3 Schnäpse)

**Eingeschlossene Highlights**  
Ausflug Rhein-Fall/Stein am Rhein/Konstanz, Ausflug Bodensee/Lindau/Friedrichshafen/Meersburg, Ausflug Schweiz: Appenzell/Schwägalp, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung, Fahrt zur Insel Mainau und zurück

**Reisetermine (6 Tage)**  
14.06.25 - 19.06.25  
02.08.25 - 07.08.25  
06.09.25 - 11.09.25  
11.10.25 - 16.10.25

**Preise pro Person in Euro**  
im Doppelzimmer: 749,-

**Wunschleistung pro Person in Euro**  
- Einzelzimmer: + 130,-

**PTI Panoramica**  
Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin/Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Tallinn (© Boris Stroujko – stock.adobe.com)

### Ihre MAZ-Leserreisen – persönliche Beratung & Buchung:

☎ 0800 5890290 (kostenfrei, Mo-Fr 9-16 Uhr)  
🌐 [maz.pti.de](http://maz.pti.de)

Rheinfall (© fotageo/ps - shutterstock.com)

## Märkische Allgemeine

# Mit Liebe selbst gemacht.

### Die 100 schönsten Mützen & Schals

Sie können vom Stricken und Häkeln nicht genug bekommen? Die 100 schönsten Mützen und Schals – sowohl einfache als auch anspruchsvollere Kreationen – mit verschiedenen Anleitungen zum Nacharbeiten finden Sie in diesem Buch.

Softcover, 208 Seiten

### Schnupperkurs Nähen

Schon lange möchten Sie Nähen lernen? Viele Schrittbilder und ein Videotutorial vom ersten Stich bis zur fertigen Tasche sorgen für leichtes und richtiges Nacharbeiten. Typische Fehler und einfache Lösungen werden ebenfalls gezeigt. Entdecken Sie die Welt der Stoffe und die Lust am Nähen!

Hardcover, 80 Seiten

### Das tesa-Bastelbuch für die ganze Familie

Sie suchen neue Bastelanregungen für die ganze Familie? Hier finden Sie die schönsten Dekorations- und Geschenkideen. Die Sammlung bietet Ideen für alle Gelegenheiten und begleitet Sie durch das ganze Jahr. Mit Extra-Tipps vom tesa Kreativexperten.

Hardcover, 192 Seiten

9,99

9,99

7,99

Erhältlich auf [MAZ-online.de/shop](http://MAZ-online.de/shop)



MAZ. Jetzt auch bei WhatsApp!



QR-Code scannen oder  
MAZ-online.de/whatsapp

**GLÜCK SCHENKEN?...**MIT UNSEREN FAMILIENANZEIGEN!  
Ganz einfach inserieren! Wir beraten Sie gern: **0331 / 28 40 404**

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

**Zu vermieten in Karstädt und Perleberg**  
**sanierter 2-, 3- und 4-Raum-Wohnungen**  
Miete pro m² schon ab 4,00 bis 4,50 € + NK  
Gesichertes Wohnen in der  
**Wohnungsgenossenschaft Perleberg eG**  
(ehemals AWG Perleberg)  
Dobberziner Straße 65a, 19348 Perleberg  
☎ 03876 613088 (Stellplatz möglich!)

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Dienstleistungen

**Entrümpelung sofort!!!**  
Wohnung, Boden, Keller, Garten  
Flohmarktladen Wittenberge,  
Bahnstr. 12  
**Neue Nummer!**  
**Tel.: 0152/38 46 81 26**

**Biete Thai-Massage** in Kyritz an.  
☎ 033971/325971 von 18-19 Uhr oder  
NUR WhatsApp ☎ (0 152) 09 555 565

**Dachrinnenreinigung**  
1€/lrm, Dachreinigung ab 5€/m², Fa.  
„Die HausEngel“ ☎ (0 1520) 219 49 39

**Entrümpelung, Wohnungsauflösung und**  
Kleintransporte, Fa. Schwarz  
☎ (0 157) 335 44 375

KFZ GESUCHE

**– Barankauf –**  
**Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW**  
**- seriöse Abwicklung und Bankablösung -**  
☎ **03876/30 11 47** (auch am Wochenende)  
**Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b**

**Autohandel S & S kauft**  
**ständig Kfz - fast aller Art -**  
**auch für Export,**  
alle Fabrikate, auch Unfall.  
**Barzahlung und sofortige Abholung**  
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,  
Tel. 0 38 76 / 78 99 07  
oder 01 71 / 5 48 77 87

**Kaufe PKW/Kleinbus/Transporter, alles**  
anbieten. Gute Bezahlung.  
☎ (0 177) 500 67 00

HOBBY UND FREIZEIT

**Suche Deutsch Nachhilfe,** Grundsprache  
thailändisch u. englisch, 8 Std./Woche,  
☎ (0 152) 09 555 565 (in Kyritz)

BEKANNTSCHAFT

DISKRETE TREFFS

**Sympathischer Mann sucht Frau für**  
Abenteurer. Alter nebensächlich, die Sym-  
pathie entscheidet. ☎ 0174-6444503

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

**NEU! Pritzwalk Sophi** ab So ☎ 0157-  
58249966 ladies.de

ER SUCHT SIE

**Witwer, 72 J.,** NT/NR, sucht mobile und tier-  
liebe Frau für gemeinsame Unternehmun-  
gen. Raum Perleberg. Bitte Tel.-Nr. auf MB  
sprechen ☎ 0174/547 30 01

**Hallo Eva,** möchte Dich gerne kennenler-  
nen, ohne AG Kleeblatt Nr. K3078  
☎ 0173/2831022

BEKANNTSCHAFT

DISKRETE TREFFS

**Sympathischer Mann sucht Frau für**  
Abenteurer. Alter nebensächlich, die Sym-  
pathie entscheidet. ☎ 0174-6444503

KONTAKTBÖRSE / EROTIK

**NEU! Pritzwalk Sophi** ab So ☎ 0157-  
58249966 ladies.de

ER SUCHT SIE

**Witwer, 72 J.,** NT/NR, sucht mobile und tier-  
liebe Frau für gemeinsame Unternehmun-  
gen. Raum Perleberg. Bitte Tel.-Nr. auf MB  
sprechen ☎ 0174/547 30 01

**Hallo Eva,** möchte Dich gerne kennenler-  
nen, ohne AG Kleeblatt Nr. K3078  
☎ 0173/2831022



**Sie sucht Ihn**  
**Zusammen ist man** weniger  
allein! Stimmt, oder? Wenn Du  
männlich, passenden Alters bist,  
gerne wieder eine Gesprächspart-  
nerin suchst, kleinere Aktivitäten  
magst, unternehmungslustig bist  
und nicht nur auf der faulen Haut  
liegst, dann lerne mich kennen.  
Bin eine rüstige Rentnerin, 71 J.,  
niveauvoll, attraktiv, die ebenso  
etwas von guter Hausmannskost  
versteht u. die Gesellschaft eines  
netten Herrn sucht. **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. K 6780.**

**Mich findest Du** nicht im In-  
ternet! Junge Witwe, 51/166,  
hübsch, mit großer Oberweite,  
nicht ortsgebunden, häuslich,  
mit gutem Job in der Gastro-  
nomie, ohne Verpflichtungen,  
mobil, suche lieben, ehrlichen  
Ihn bis ca. 56 Jahre. **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. K 7307.**

**Letzter Versuch!** Wenn Sie ein  
guter Mann sind, werde ich Ih-  
nen überall hin folgen. Anja,  
54/168/55. Ich brauchte sehr viel  
Zeit, um mit einer großen Enttäu-  
schung zurecht zu kommen. Nun  
versuche ich einen Neustart, habe  
mein Haus verkauft, bin somit  
nicht ortsgebunden aber fürsorg-  
lich, tatkräftig, zuverlässig, ehr-  
lich, sehr häuslich und habe eine  
liebvolle, natürliche Art. Werde  
Sie mit meinen hausfraulichen  
Qualitäten nicht enttäuschen.  
Finanziell bin ich abgesichert  
und habe einen PKW. Ihr Alter ist  
zweitrangig, es zählt Sympathie  
und gegenseitige Achtung. Bit-  
te rufen Sie einfach mal an! **Ag.**  
**Kleeblatt Wittstock, Tel.**  
**(033965) 679800; Nr. G 6833.**

**Jana, bin 47/160/55,** hübsch,  
leider etwas schüchtern. Ich habe  
keine Kinder und bin seit dem  
Tod meiner Eltern ganz allein  
und sehne mich nach jemanden,  
der mir nah ist. Du brauchst  
nicht schön sein, viel wichtiger  
ist ein wahrhafter Freund mit  
Herz und ehrlichen Absichten.  
Ich bin als Heilpflegerin berufstät-  
tig, bin mit meinem Auto flexibel  
und warte auf Dich! **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. K 7355.**

**Ich, Monika, 60 Jahre,** gelernte  
Krankenschwester, bin eine sehr  
einsame Witwe vom Land, noch  
sehr hübsch, mit zierlich schlan-  
ker, vollbusiger Figur, habe leider  
keine eigenen Kinder, bin eine si-  
chere Auto- und Motorradfahrerin  
und würde auch umziehen. Ich  
sehne mich so sehr nach Zwei-  
samkeit, mag Gartenarbeit, koche  
sehr gut und bin sehr lieb. Darf ich  
noch mal glücklich werden? **Ag.**  
**Kleeblatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. 733239.**

**Eine 2. Chance für mich?** Gabi,  
63/165, Krankenschwester, seit 1  
Jahr verwitwet, kann nicht alleine  
bleiben. Ich bin eine ganz liebe  
Frau, gutaussehend, habe halb-  
lange blonde Haare, bin vollbusig  
und sehr häuslich. Leider bin ich  
jetzt ganz allein und würde gerne  
mit einem ehrlichen, treuen Mann  
ein neues Leben beginnen. Da  
ich in meinem Beruf überall eine  
neue Arbeit erhalte, würde ich  
auch zu Dir ziehen (Auto ist vor-  
handen). Bitte ruf an! **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. KL 4072.**

**Gemeinsam die Zukunft plan-**  
nen! Bildschöne EU- Rentnerin,  
57/166/30, von Beruf gelernte Al-  
tenpflegerin, braunes langes Haar,  
gepflegt, vielleicht etwas zu voll-  
busig, häuslich und kinderlieb, ist  
nach einer großen Enttäuschung  
wieder ganz allein. „Ich wünsche  
mir nur einen lieben und treuen  
Partner bis 68 Jahre, am liebsten  
für immer. Da ich nicht ortsge-  
bunden bin und mein EFH verkau-  
fen möchte, könnte ich auch zu  
Dir ziehen und Dich in all Deinen  
Wünschen und Zielen unterstüt-  
zen. Glaube mir, ich bin treu und  
bestimme eine Frau, um die Dich  
viele beneiden werden. Ein eige-  
ner Pkw ist vorhanden.“ **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. S 2796.**

**Nancy, 39/168/63,** eine bild-  
schöne Angestellte mit dunkel-  
blonden Haaren, ist schon fast  
verweifelt und glaubt, dass sie  
niemanden findet. Sie hat diese  
Anzeige schon einmal aufgegeben  
und niemand hat sich gemeldet.  
Wenn es doch einen lieben, ein-  
fachen Mann mit Herz und Gefühl  
für sie gibt, freut sie sich sehr auf  
einen Anruf. Sie ist bescheiden,  
vielleicht etwas zu vollbusig, aber  
sehr zärtlich, anschniegssam,  
häuslich, sparsam, fleißig und  
treu. Gern würde sie Dich mit ih-  
rem Auto besuchen. Nur Mut! **Ag.**  
**Kleeblatt Wittstock, Tel.**  
**(033965) 679800; Nr. 269927.**

**Ich bin Karin, 67/162,** sehr ein-  
sam, nachdem meine Tochter  
nach einem Unfall verstorben ist.  
Bin eine zierliche, gutaussehende,  
liebenswerte, herzliche, vollbusige  
Frau, mit schöner Figur, eine gute  
Hausfrau, prima Kamerad, finan-  
ziell versorgt, trotz EFH nicht orts-  
gebunden, mit Auto und leider am  
Verzweifeln, denn ich habe diese  
Anzeige schon einmal aufgegeben  
und kein Mann hat sich gemeldet.  
Wenn es doch noch einen netten  
Mann gibt, den ich liebevoll um-  
sorgen darf, dann melde Dich  
bitte noch heute über **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. T 3685.**

**Ich bin die Birgit, Ende 60,** habe  
bis zur Rente als Krankenschwe-  
ster im örtlichen Krankenhaus ge-  
arbeitet, habe eine schöne weib-  
liche Figur, sehe jünger aus, bin  
dunkelblond, leider verwitwet, an-  
sonsten ein fröhlicher, herzlicher  
Typ. Einem Mann bis 75 Jahre  
den Haushalt zu versorgen, wäre  
für mich ein Vergnügen. Lässt du  
dich gerne umsorgen, dich gut  
bekochen und verwöhnen, dann  
bist du sicher der Richtige für  
mich. Bin mit Auto flexibel und  
nicht ortsgebunden. **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. G 6535.**

**An einen einsamen** älteren net-  
ten Herrn! Ich, Ruth, 73/165, ver-  
witwet, bin ehrlich, liebevoll und  
bin gern mit meinem Auto oder  
Fahrrad unterwegs, mag die Na-  
tur, Wasser und Musik. Leider bin  
ich völlig allein und oft sehr ein-  
sam. Welcher Herr hat ein Herz für  
mich und wünscht sich eine nette  
Freundin wie mich? **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. KL 3629.**

**Hübsche Elena,** mit sehr schö-  
ner Figur, blauen Augen und lan-  
gen blonden Haaren. Ich möchte  
nicht länger auf Liebe und Zärt-  
lichkeiten verzichten, bin 45 Jah-  
re, 1,68 m groß, in Kasachstan  
geboren, wohne schon über 10  
Jahre in Deutschland. Ich möch-  
te mit einem liebevollen, treuen  
gern auch älteren Mann an meiner  
Seite unsere Zukunft gestalten.  
**Ag. Kleeblatt Perleberg, Tel.**  
**(03876) 6082780; Nr. T 4955.**

Er sucht Sie

**Als über 80j.** Witwer, Herbert,  
ehem. leitender Polizeibeamter,  
NR, NT, noch leidenschaftlicher  
Autofahrer, bin ich Ihnen vielleicht  
etwas zu alt – das täuscht aber auf  
die Ferne! Ich bin aktiv, rüstig,  
junggeblieben, durch meine sehr  
gute Pension gut versorgt, könnte  
mir ein schönes Leben gönnen.  
Aber es macht wenig Spaß so al-  
lein. Welche lebenswerte, natür-  
liche Frau, gern auch älter, denkt  
auch so und könnte ihre Frei-  
zeit gemeinsam mit mir in fester  
Freundschaft genießen? Ich suche  
aber vorerst nur eine Partnerschaft  
für schöne Unternehmungen u.  
kein gemeins. Wohnen. **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. 723900.**

**Frank, 64/178,** verwitwet, solider  
Klempnermeister, reise- und un-  
ternehmungslustig, finanziell ab-  
gesichert, gehe gern aus, schätze  
die Natur, sehe jünger aus, bin  
dunkelblond, leider verwitwet, an-  
sonsten ein fröhlicher, herzlicher  
Typ. Einem Mann bis 75 Jahre  
den Haushalt zu versorgen, wäre  
für mich ein Vergnügen. Lässt du  
dich gerne umsorgen, dich gut  
bekochen und verwöhnen, dann  
bist du sicher der Richtige für  
mich. Bin mit Auto flexibel und  
nicht ortsgebunden. **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. KL 3046.**

**Leon, 42 Jahre,** im handwerk-  
lichen Bereich tätig, offen für al-  
les Schöne, sieht nicht nur gut  
aus, sondern ist auch zuverläs-  
sig, ehrgeizig, mag Kinder, bringt  
nicht nur Blumen zum Geburts-  
tag, sondern möchte mit Dir wie-  
der für immer glücklich werden.  
Bitte melde Dich über **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. T 4922.**

**Verkehrsring, Heinz,** Witwer,  
75/180, NR/NT, ohne Anhang und  
Verpflichtung, möchte die verblei-  
bende Zeit nicht allein verbringen,  
jedoch nicht täglich aufeinander  
hocken, ungezwungen Ausflüge  
in der Natur, Theater und Konzert-  
besuche, erträgliche Reisen uvm.,  
liebe das Autofahren. Natürlich  
ist meine Schulter zum Anlehnen  
da, bin handwerklich begabt und  
bereit Ihnen zu Hause in Hof und  
Garten zu helfen. Lege aber Wert  
auf getr. Wohnungen. **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. KL 3466**

**Sehr attraktiver, junger Mann,**  
49 Jahre, mit wunderschöner  
EFH, suche Dich. Bin NR, mobil,  
offen, familientauglich, gepflegt,  
ehrlich und suche eine natürliche,  
liebe Frau für das Leben. **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel.**  
**(033965) 679800; Nr. S 2899.**

**Mein Leben –** alles bestens,  
doch die Liebe fehlt. Florian, Mit-  
te 30, ambitionierter Kickboxer,  
beruflich als IT- Projektleiter bei  
Siemens tätig, total nett, möchte  
wieder was Verrücktes machen,  
gedrückt werden, gemeinsam  
frühstücken, Urlaub planen, alles  
besprechen... Wenn Du Spaß am  
Leben hast, offen und natürlich  
bist, dann melde Dich doch! **Ag.**  
**Kleeblatt Wittstock, Tel.**  
**(033965) 679800; Nr. M 2522.**

**Ich, René, Mitte 50,** bin ein gro-  
ßer, gutaussehender Witwer und  
lebe mit meiner 17-jährigen Toch-  
ter, die nun ihren eigenen Weg  
geht, in einem gepflegten EFH. Als  
Handwerksmeister bin ich finan-  
ziell abgesichert und begeisterter  
Autofahrer. Meine Stärken sind  
Zuverlässigkeit u. Treue. Ich bin  
humorvoll, zärtlich, tierlieb und  
ich bin allein. Leider hat sich auf  
meine erste Anzeige keine Dame  
gemeldet. Ob ich nun mehr Glück habe?  
Du wirst es ganz sicher nicht bereu-  
en, bitte melde Dich. **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. FA 4918.**

**Getrennt wohnen –** gemeinsam  
erleben, Thomas, 67/192, ge-  
schieden, athletische Figur, grau  
meliertes Haar, großzügig, ver-  
träglich mit Herz, Charme und Ver-  
stand. Im Leben klappt alles, aber  
das Wichtigste fehlt mir sehr – eine  
liebvolle Frau an meiner Seite für  
die ich da sein darf. Bitte haben  
Sie Mut für einen harmonischen  
Neuanfang. Pkw ist vorhanden. Sie  
müssen nur anrufen! **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. KL 3875.**

**Maik, lebensfroher** Polizeibeam-  
ter, 46/179 und Jana, 10 Jahre,  
suchen weibliche Verstärkung!  
Beide sind Fans von Eierplinsen  
und Spagetti, lachen viel, ma-  
chen verrückte Sachen, sind gern  
draußen und unternehmen sehr  
viel. Zu dritt oder zu viert geht  
das aber auch! Wir laden euch  
gern ein, vielleicht werden wir  
ja eine tolle Familie! **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. KL 4135.**

**Es muss doch mal klappen** mit  
dem Glück! Bernd, Ende 60,  
Tischler in Rente, leider viel zu  
früh verwitwet, möchte noch ein-  
mal eine nette Dame oder liebe  
Freundin kennenlernen. Er mag  
Reisen, liebt kulturelle Veran-  
staltungen, mag Volksmusik und  
Schlager, hat einen PKW, ist ver-  
träglich, sympathisch und unter-  
nehmungslustig. Schreiben kann  
man viel, aber ob das stimmt, weiß  
man nicht, deswegen ist es gut  
sich gegenseitig bei einer Tasse  
Kaffee oder Tee kennenzulernen.  
Gern möchte Bernd Sie dazu ein-  
laden. Melden Sie sich! **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. KL 2881.**

**„Eigene Firma** und viel zu tun,  
doch für wen? Mir fehlt der liebste  
Mensch an meiner Seite, die Frau,  
auf die ich mich abends freue, die  
zu mir hält und mich versteht.“  
Jürgen, 61/186, Elektromeister,  
sehr symp., der großzügige Mann  
mit Charisma, dem gewissen Et-  
was, einem Schuss Humor, einer  
gr. Prise Zärtlichkeit, ein galanter  
Schmusetyp, den man als Frau  
gern an s. Seite hat. **Ag. Klee-**  
**blatt Wittstock, Tel. (033965)**  
**679800; Nr. K 6421.**

**Burkhard, 78 Jahre,** verwitwet,  
vital, naturlieb, großzügig, hilfs-  
bereit, handwerklich geschickt,  
möchte herzliche Frau kennen-  
lernen, auch gern vom Land.  
Bitte melden Sie sich! **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. K 6635.**

**Wolfgang, 81 J.,** ohne Anhang,  
Witwer, NR, ehemaliger Hand-  
werksmeister und jetzt im wohl-  
verdienten Ruhestand. Ich bin ein  
Natur- und Tierfreund, liebe Spa-  
ziergänge (keine Gewaltmärsche),  
Autotouren und Musik. Aber al-  
lein macht alles keinen Spaß. Es  
fehlt einfach eine Frau – nicht für  
die Hausarbeit, die erledige ich  
selbst, auch nicht fürs Schlafzim-  
mer, das kann sich zwar mal er-  
geben, muss aber nicht, denn in  
unserem Alter tut ein liebes Wort  
und mal jemand in den Arm neh-  
men mehr gut als das Andere.  
Ich suche eine Frau, die mit mir  
gemeinsam was unternehmen  
möchte, ohne Streit und Hektik,  
wir sollten alles langsam begin-  
nen, jeder sollte seine Wohnung  
behalten. Sie können gerne äl-  
ter sein, auch müssen Sie keine  
super schlanke Figur haben, nur  
sollten Sie es ehrlich meinen und  
ein gutes Herz haben. Also nur  
Mut, rufen Sie bitte an. **Ag. Klee-**  
**blatt Perleberg, Tel. (03876)**  
**6082780; Nr. K 2708.**

**Graumeliertes, rüstiger** Inge-  
nieur, viele Jahre selbstständig  
gewesen, 71/182, ein Kavalier  
der alten Schule, äußerst sympa-  
thische, ansprechende, menschen-  
liche Art, ein Mann mit konser-  
vativer Werteinstellung. Liebt  
Bewegung, Reisen, Tanzen, ko-  
chen, Theater, Feste, kulturelle  
Interessen und möchte mit einer  
Lady sein Leben genießen. **Ag.**  
**Kleeblatt Perleberg, Tel.**  
**(03876) 6082780; Nr. K 6742.**

5 ER KETTE

Der wöchentliche Fußball-Newsletter für Brandenburg

MAZ

Die wichtigsten Fußballnews aus Brandenburg – jeden Dienstag kostenlos in Deinem Mail-Postfach.

Jetzt kostenlos anmelden! MAZ-online.de/newsletter/5er-kette







## Sie teilen sich Haus und Hütte

Marcelini und Oskar sind Herrchen und Hund, teilen alles und gehen gemeinsam durch dick und dünn ... und auch Gassi. Wobei es laut Oskar gar nicht so klar ist, wer hier wen an der Leine führt. Die Rollen sind jedoch klar verteilt: Oskar ist der, den es ins Rampenlicht zieht, und Marcelini darf ihn dabei auf den Arm nehmen, und für die eine oder andere Illusion mal runter lassen.

Am Sonntag, dem 16. Februar, präsentieren „Marcelini & Oskar“ in Olafs Werkstatt in Neustadt (Dose) ihre Best-of-Show – eine einzigartige Varieté-Mischung aus Zauberkunst, Bauchreden, Comedy, Puppenspiel und Musik.

Seit vielen Jahren gastieren Hund und Herrchen in den Varietés und auf den Bühnen der Republik. In Olafs Werkstatt zeigen sie noch einmal die schönsten, lustigsten und zauberhaftesten Momente. Auch Stargäste werden erwartet, zum Beispiel der Travestiestar „Edna van de Flitterglitter“ aus Amsterdam. Die Show beginnt um 15 Uhr. Zuvor kann man ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen genießen. Da Oskar beim Erzählen manchmal etwas über die Stränge schlägt, ist der Eintritt erst ab zwölf Jahren erlaubt. Karten gibt es unter Telefon 033970/14423 oder online auf [www.olafs-werkstatt.de](http://www.olafs-werkstatt.de)

Text: WS, Foto: Marcus Geuß

ANZEIGE

## Aktionstag: Test für Venengesundheit

Der menschliche Blutkreislauf und damit die Venen vollbringen jeden Tag Höchstleistungen. Das Blut wird von den Beinvenen von der tiefsten Stelle zurück zum Herzen gepumpt – gegen die Schwerkraft, 24 Stunden am Tag. Kleinste Veränderungen an den Venen können die Funktionsweise beeinträchtigen. Unter anderem kann sich Blut in den Venen

stauen und fließt nur noch verzögert weiter. Dieser Rückstau wird als „müde“ oder „schwere“ Beine wahrgenommen. Auch Schwellungen der Beine sowie Krämpfe, Kribbeln oder Schmerzen deuten auf ein Venenleiden hin. Die Symptome sollten nicht ignoriert werden, denn hieraus können sich teils schwerwiegende Erkrankungen entwi-

ckeln. Ein gestörter Blutfluss kann zu Krampfadern, deren Behandlung nicht nur eine ästhetische Relevanz hat, über Thrombosen bis hin zum offenen Bein führen. Mit einem Venenfunktions-test durchgeführt werden. ermine können unter der Telefonnummer 033968/50 62 92 vereinbart werden. Zusätzlich gibt es 20 Prozent Rabatt beim Privatkau von Kompressionsstrümpfen, Anziehhilfen und Hautpflegeprodukten. Bei höherwertigeren Versorgung wird der Privatanteil erlassen.



Foto: Bauerfeind

– Anzeige –

## Herzliche Einladung zur Küchen-Schauwoche Küchenmodernisierung vom Spezialisten

**Osterburg. In vielen Haushalten stehen Küchen, die in die Jahre gekommen oder nicht mehr zeitgemäß sind, deren Kern aber noch gut erhalten ist. Wenn Farbe oder Dessin nicht mehr gefallen – lohnt sich eine Küchenmodernisierung vom Spezialisten. Denn mit neuen Fronten und modernen Griffen lässt sich das Aussehen einer Küche stark verändern.** Die Spezialisten von Portas in Osterburg haben die ideale Lösung. Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, die abgenutzten Fronten und Schaniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Die Modernisie-

rung Ihrer Küche und der Erhalt der intakten Korpen schont die Umwelt. Die gewohnte Einteilung bleibt bestehen und es müssen keine neuen Anschlüsse gelegt werden. Portas modernisiert Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Ihr Küchenexperte Michael Scholz nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf und berät Sie gern bei der Auswahl. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen wie farblich passenden Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung nach individuellen Wünschen möglich. Auch Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdach-



Michael Scholz, Ihr Küchenexperte

te Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierung ideal ergänzen. Ob klassisch, Design oder im Landhausstil, die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Ganz nach Ihren Wünschen und Vorstellungen wird so aus Ihrer guten wertvollen Küche eine neue Traumküche. Wenn Ihnen Ihre Aufteilung nicht gefällt oder Sie sich eine neue Traumküche wünschen, können wir Ihre Küche neu planen, fertigen und montieren.

**Herr Michael Scholz lädt kommende Woche zur Küchen-schau, Alter Düsedauer Weg 25, Osterburg ein. Dort können Sie sich über das seit 40 Jahren bewährte Portas-Fronten-Wechsel-System informieren lassen. Der Küchen-Spezialkatalog liegt für Sie bereit.**

**Herzliche Einladung zur Schauwoche!**  
Wir informieren Sie über die einzigartigen Möglichkeiten des bewährten PORTAS-Systems zur Küchen-Modernisierung.

**Montag, 03.02. bis Freitag, 07.02. von 9 bis 16.30 Uhr**

**Wir modernisieren oder planen Ihre Küche neu!**

Der komfortable Weg zu Ihrer Traumküche: Wir tauschen die alten Fronten gegen auf Maß gefertigte neue und moderne aus. Der Innovative Weg: Wir planen, fertigen und montieren Ihre neue Traumküche.

**Schnell, sauber, solide und stilvoll**

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwendiges Herausreißen
- ✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
- ✓ Auf Wunsch auch neue Küche

**Besuchen Sie unsere Ausstellung, rufen Sie uns an: 03937-85494**



**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1  
Dr. Scholz GmbH  
Alter Düsedauer Weg 25  
39606 Osterburg  
[www.dr-scholz.portas.de](http://www.dr-scholz.portas.de)



# Bahnspernung Hamburg-Berlin rückt näher

Deutsche Bahn will bei einer Online-Informationsveranstaltung am 10. Februar über das Ersatzverkehrskonzept informieren

**PRIGNITZ.** Vom August 2025 bis zum April 2026 wird die Bahnstrecke zwischen Hamburg und Berlin bekanntlich aufgrund von Bauarbeiten voll gesperrt sein. Durch die Bündelung der Bautätigkeiten soll nach Angaben der Bahn erreicht werden, dass in den dann folgenden Jahren wesentlich weniger gebaut werden muss. Darüber hinaus sollen entlang der Strecke die Leit- und Sicherungstechnik erneuert sowie 28 Verkehrsstationen modernisiert werden.

Auf der 278 Kilometer langen und hochfrequentierten Eisenbahnverbindung Hamburg – Berlin, die unter anderem durch die Prignitz und Ostprignitz-Ruppin führt, wird eine sogenannte Generalsa-

nierung durchgeführt. Innerhalb von neun Monaten werden dabei zahlreiche Arbeiten an Gleisen, Weichen und Oberleitungen vorgenommen. Durch die Bündelung der Bautätigkeiten soll nach Angaben der Bahn erreicht werden, dass in den dann folgenden Jahren wesentlich weniger gebaut werden muss. Darüber hinaus sollen entlang der Strecke die Leit- und Sicherungstechnik erneuert sowie 28 Verkehrsstationen modernisiert werden. Aufgrund der umfangreichen Bauarbeiten und der damit verbundenen Vollsperrung der Bahnstrecke ist ein umfassendes Ersatzverkehrskonzept notwendig, das die

Bahn mit den betroffenen Eisenbahnverkehrsunternehmen und den Ländern erarbeitet hat. Es soll dafür sorgen, dass Reisende und Güter während der Arbeiten zuverlässig und planbar an ihr Ziel kommen, auch wenn sich Reisezeitverlängerungen nicht vermeiden lassen. Im Rahmen einer digitalen Veranstaltung wird die Deutsche Bahn die Öffentlichkeit im Bereich Berlin/Brandenburg, und damit auch die Menschen in unserer Region im Nordwesten Brandenburgs, über die geplanten Baumaßnahmen und alternativen Reisemöglichkeiten im Nah- und Fernverkehr informieren.

**Die Bahnstrecke Berlin – Hamburg wird voraussichtlich ab August grundlegend saniert. Für Monate werden sich Reisende auf Einschränkungen, Umleitungen und Verspätungen einstellen müssen.**  
Foto: Adobe Stock/Ronald Rampsch

Die Informationsveranstaltung findet am Montag, dem 10. Februar, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr statt. Über die Projektseite [www.deutschebahn.com/hamburg-berlin](http://www.deutschebahn.com/hamburg-berlin) ist am Tag der Veranstaltung der Zugang zu einem entsprechenden Live-Stream möglich. WS

# Ein Guckloch ist nicht genug

Dekra-Experten geben Tipps für winterliche Tage mit dem Auto

**PRIGNITZ.** Wer keine Garage hat, muss sich an winterlichen Tagen vor dem Losfahren darauf einstellen, sein Auto von Eis und Schnee zu befreien. Trotz Stress und Zeitdruck am Morgen empfehlen die Dekra-Experten, dabei keine Kompromisse einzugehen – im Interesse der eigenen Sicherheit.

„Wer an einem verreisen oder zugeschnitten Fahrzeug nur ein Guckloch auf der Frontscheibe freilegt, bringt sich und andere unnötig in Gefahr. Gute Sicht in alle Richtungen ist unerlässlich – erst recht, wenn die Straßenverhältnisse zusätzliche Risiken bergen“, warnt Unfallforscher Luis Ancona. In Deutschland schreibt die Straßenverkehrsordnung explizit fest: Wer fährt, ist dafür verantwortlich, dass der Zustand des Fahrzeugs nicht die Sicht beeinträchtigt (StVO, §23, Abs. 1).

Die meisten Autobesitzer greifen zum handelsüblichen Eiskratzer mit Kunststoffkante, wenn es darum geht, zugefrorene Scheiben freizulegen. Vorsicht vor zu starkem Druck: Das kann leicht zu Kratzern auf der Scheibe führen, die sich dann bei Nachfahrten durch irritierende Lichtreflexe bemerkbar machen. Gewarnt wird auch vor nicht geeigneten Alternativen: Kratzer mit Stahlkanten sollte man seinen Scheiben ebenso ersparen wie die

scharfen Küchenschaber, etwa für Ceran-Kochfelder. Auch CD-Kunststoffhüllen oder Plastikkratzer sind ungeeignet, da sie leicht brechen und ebenfalls Kratzer hinterlassen können.

Keine Option sollte es sein, Autoscheiben mit heißem Wasser von Eis zu befreien. Bei dieser Brachialmethode kann der Temperaturschock leicht zu Rissen oder gar zum Platzen der Scheibe führen.

Vergleichsweise unproblematisch, aber nur bedingt wir-

kungsvoll ist es, eine Wärmflasche 20 bis 30 Minuten vor Fahrtbeginn auf dem Armaturenbrett abzulegen. Die aufsteigende Wärme kann das Eis auf der Scheibe etwas anschmelzen, so dass es sich anschließend leichter beseitigen lässt. Eine einfache und schnelle Methode, die Scheiben freizubekommen, bieten Enteisungsflüssigkeiten auf Alkohollösung. Sie tauen das Eis durch bloßes Aufsprühen auf. Am besten sollten Produkte mit Prüfsiegel ver-

wendet werden, die nicht nur auf Enteisungswirkung, sondern auch auf Materialverträglichkeit getestet sind, sonst könnten etwa Gummidichtungen am Fahrzeug angegriffen werden. Eine Überlegung wert sind auch spezielle Heizlüfter – allerdings nur solche, die für den Betrieb in Fahrzeugen ausdrücklich freigegeben sind. Der Einbau einer Standheizung dürfte nur bei größerem Budget in Frage kommen.

**AUCH DER SCHNEE MUSS RUNTER**

Auch der Schnee muss – etwa mit einem Besen oder Handfeger – vom Auto entfernt werden, und zwar nicht nur von den Scheiben, sondern auch vom Dach, von der Motorhaube, von Kennzeichen und von lichttechnischen Einrichtungen. Ansonsten kann er vom Fahrtwind plötzlich gegen die Frontscheibe geblasen werden oder während der Fahrt verrutschen und für Blindflug sorgen. Vor allem auf Transportern und Lkws sammeln sich manchmal größere Mengen von Schnee oder ganze Eisplatten, die beim Herabfallen an anderen Fahrzeugen erhebliche Schäden anrichten und zu ernsthaften Unfallrisiken führen können. WS



Im Interesse der Sicherheit sollten Autos im Winter immer komplett von Schnee und Eis befreit werden. Nur ein Guckloch freizulegen, reicht nicht aus. Foto: DEKRA